Tips Schärding
40 JAHRE

Schwerpunkt
Suben
ab Seite 10

21.10.2026 / KW 43 / www.tips.at



Konzert Fünf Ensembles spielen am 24. Oktober in Eggerding ein Konzert zugunsten der Lebenshilfe.
Seite 44 / Foto: Musikkapelle St. Marienkirchen



Jazzkonzert Die Jugend-Jazzband Jumping Jungle spielt am Samstag, 24. Oktober, Neuinterpretationen von Klassikern im Jazzclub der Landesmusikschule Raab. Tips verlost dazu Freikarten.
Seite 46 / Foto: Erie Ehrenberg

Innviertler jongliert im Cirque du Soleil

Mit 13 Jahren lernte Dominik Harant aus Rainbach in der Schule das Jonglieren und entdeckte dabei seine Leidenschaft. Heute hat sich für den Innviertler ein großer Traum erfüllt: Er steht als Jongleur beim Cirque du Soleil in Mexiko auf der Bühne. Dazwischen liegen viele nächtliche Trainingsstunden, Weltrekorde und ein Weltmeistertitel. Seite 2

JETZT SAISONKARTE SICHERN
-20% RABATT BIS 31.10.26
SUNNYCARD
ALL WINTER - ALL IN
HINTERSTODER WURZERALM

PROBEFAHRT TAGE in Schärding
30. + 31. Oktober
FR 09:00 - 17:00 Uhr
SA 09:00 - 14.00 Uhr
PREMIERE BEI BÜCHL: Jaecoo 5 & Jaecoo 8, GAC
DAHOAM BEIM BÜCHL
DAS AUTOHAUS
www.autohaus-buechl.at

eyako
Buffet Restaurant
ALL YOU CAN EAT & DRINK
Burggraben 2
4780 Schärding
07712 / 6024
NEUERÖFFNUNG

Österreichische Post AG | RM 07A037552K | 4010 Linz | Auflage Schärding 19.953 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7712 60551

JONGLIERTALENT

Vom Innviertel auf die Bühne des Cirque du Soleil in Mexiko

RAINBACH. Dominik Harant aus Rainbach machte seine Jonglier-Leidenschaft zum Beruf und ist jetzt damit auf einer der berühmtesten Zirkusbühnen der Welt zu sehen: Er ist Teil der neuen Cirque-du-Soleil-Produktion „LUDÕ“ in Mexiko. Hinter diesem Erfolg liegen viele Jahre intensiven Trainings, Weltrekorde und ein Weltmeistertitel.



Dominik Harant erfüllte sich in Mexiko seinen Traum. Foto: Dominik Harant

Begonnen hat alles in der Sporthauptschule Schärding. Als Harant 13 Jahre alt war, brachte sein Sportlehrer der gesamten Klasse die Grundlagen des Jonglierens bei. Als dann auch noch die Teamjonglage-Weltmeister Christoph und Manuel Mitasch von Jonglissimo einen Workshop an der Schule hielten, war er Feuer und Flamme. „An diesem Tag war der Jonglierwahn in meinem Klassenkollegen Daniel Ledel und mir geweckt“, erzählt Harant.

In den folgenden Jahren kreuzten sich die Wege der beiden durch Zufall immer wieder mit jenen der Brüder Mitasch. Es entwickelte sich eine Trainingsgemeinschaft – und die Weltmeister nahmen Harant und Ledel unter ihre Fittiche.

Auf Tournee mit Jonglissimo

Es dauerte nicht lange, bis es zu den ersten Auftritten kam. Bereits Ende 2009 ging Harant mit Ledel sowie Christoph und Manuel Mitasch erstmals auf große Tournee: Drei Wochen reisten sie für die Traumfabrik „Showtheater der Phantasie“ durch Süddeutschland. Damals absolvierte Harant zugleich eine Lehre zum Stahlbautechniker. Seinen gesamten Jahresurlaub investierte er in die Auftritte. Gleichzeitig trainierten er und Ledel nahezu täglich in der Sporthalle der Volksschule Rainbach. „Um allerdings nicht mit den Zeiten der Vereine zu kollidieren, war unser Training immer spätabends von circa 21 bis 23 Uhr und natürlich auch am Wochenende.“



Beim Jonglieren Foto: Gert Krautbauer

Erster Weltrekord

Die harte Arbeit zahlte sich aus. 2011 stellten Harant und Ledel ihren ersten Weltrekord auf: Sie hielten zehn Jonglierkeulen drei Minuten und zehn Sekunden lang in der Luft und verbesserten damit den bisherigen Rekord von Christoph und Manuel Mitasch um 16 Sekunden.

„Im Juli desselben Jahres ging es für uns zwei dann zu unserer ersten Weltmeisterschaft in die USA, wo wir als sehr unerfahrenes Duo trotzdem den vierten Platz erreichen konnten“, berichtet Harant. Bereits 2012 folgte der nächste Triumph: Harant und Ledel holten den Weltmeistertitel wieder nach Österreich. Anfang 2015 traf der Rainbacher eine weitreichende Entscheidung. „Ich kündigte meinen Job, um meiner Leidenschaft voll und ganz nachzugehen und gemeinsam mit Jonglissimo auf den größten Bühnen dieser Welt aufzutreten.“ In den folgenden zehn Jahren führten ihn Engagements unter anderem zu „Das Supertalent“, zur größten Automesse der Welt in Shanghai, in die Münchner Olympiahalle vor 12.000 Zuschauern sowie zu „America's Got Talent“.

Auftritt bei Cirque du Soleil

Nach all diesen Erlebnissen öffnete sich 2025 eine neue Tür, die für Harant den größten Traum eines Artisten bedeutet: auftreten mit dem weltbekannten Cirque du Soleil. Im Juli 2025 reiste er nach Puerto Vallarta in Mexiko, um Teil der neuen Produktion „LUDÕ“ zu werden. Nach rund vier Monaten Proben feierte die Show im Dezember 2025 ihre Weltpremiere. Jetzt gibt es für den Rainbacher jede Menge zu tun. Denn die Produktion wird mehr als 300 Mal pro Jahr aufgeführt.

Dabei beschränkt sich Harants Aufgabe keineswegs auf seinen rund siebenminütigen Jongliertritt. Wie auch die anderen Artisten übernimmt er im Laufe der Show weitere Rollen: Er steht als Nebencharakter auf der Bühne, hilft bei Umbauten oder ist „einfach zur Verzierung“ in Szenen. Gerade diese Vielseitigkeit macht die Produktion für ihn so besonders. Ein gewöhnlicher Arbeitstag beginnt für den Jongleur gegen 15 Uhr mit rund zwei Stunden Training oder Proben auf der Bühne. Um 17.30 Uhr startet die Vorbereitung auf die Show.

Das aufwendige Make-up tragen die Artisten selbst auf, danach folgt noch einmal eine Stunde Warm-up und Training. Kurz vor 20 Uhr werden Frisur und Make-up kontrolliert und das Kostüm angezogen, ehe die rund 80-minütige Vorstellung beginnt. Nach dem Abschminken und Duschen ist Harant an normalen Spieltagen gegen 22.15 Uhr wieder zu Hause. Bei zwei Vorstellungen kann es Mitternacht werden.

Mit dem Engagement ist auch ein besonderer Druck verbunden. „Man ist umgeben von den besten Artisten der Welt und das Publikum erwartet auch, dementsprechend etwas geboten zu bekommen“, sagt Harant. Zugleich ist genau das für ihn ein großer Antrieb, sich ständig weiterzuentwickeln und über sich hinauszuwachsen.

Leben in Mexiko

Auch abseits der Bühne hat sich der Innviertler in seiner neuen Umgebung gut eingelebt. „Das Leben in Mexiko ist generell sehr entspannt. Die Menschen hier sind sehr freundlich und offenherzig.“ Zwar gebe es auch Probleme wie Kriminalität, Bandenkriege und Armut. Für ihn überwiegen jedoch die positiven Seiten: die Herzlichkeit der Menschen und die Schönheit des Landes.

Sein Vertrag läuft bis September 2027. „Wo es mich dann hinverschlägt, steht noch offen.“

ERFOLG

St. Marienkirchner holt den Bundessieg bei Lehrlingswettbewerb

ST. MARIENKIRCHEN. Felix Schmidseder aus St. Marienkirchen bei Schärding holte sich beim Bundeslehrlingswettbewerb der Metalltechnik in Vorarlberg den Sieg in der Kategorie Stahlbau- und Schweißtechnik.



Felix Schmidseder (M.) siegte in der Kategorie Stahlbau- und Schweißtechnik. Zweiter und Dritter wurden Fabio Moser (l.) und Nikolas Tödling. Foto: WKV / Eva Rauch

Schmidseder ist Lehrling bei der Primatech GmbH in St. Marienkirchen. Er setzte sich in seiner Berufsgruppe vor Fabio Moser aus Vorarlberg und Nikolas Tödling aus der Steiermark durch. Insgesamt stellten sich 59 Lehrlinge aus ganz Österreich dem Wettbewerb in sechs Berufsgruppen. Dabei waren Fachwissen, Präzision und handwerkliches Geschick gefragt. Schmidseders Goldmedaille trug zur Erfolgsbilanz von Oberösterreich bei, das in der Bundesländerwertung auf den zweiten Platz kam. Die oberösterreichischen Teilnehmer holten insgesamt zweimal Gold sowie je einmal Silber und Bronze. Neben Schmidseder gewann Michael Lang von Sterner Werkzeugbau in der Berufsgruppe Maschinenbau-, Werkzeugbau- und Zerspanungstechnik.

Ausbildung als Grundlage

Der oberösterreichische Landesinnungsmeister und Bundesinnungsmeister-Stellvertreter Fritz Danner gratulierte den Teilnehmern und verwies auf die Arbeit der Lehrbetriebe: „Dieses Ergebnis ist ein starkes Zeichen für die Qualität der Ausbildung in unseren oberösterreichischen Betrieben. Es zeigt, dass unser duales Ausbildungssystem funktioniert.“

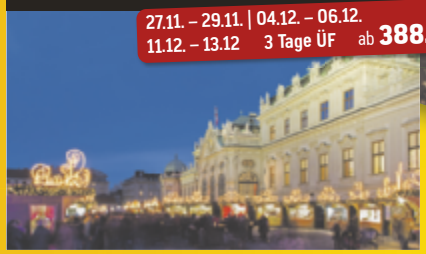


Advent, Weihnachten, Silvester



WIEN Adventszauber
Willkommen in Europas Weihnachtshauptstadt

27.11. – 29.11. | 04.12. – 06.12.
11.12. – 13.12 3 Tage ÜF ab **388.-**



SLOWENIEN Advent
Weihnachtsträume zwischen Alpen und Adria

27.11. – 29.11. 3 Tage HP ab **333.-**



SALZBURG Adventsingen
„Das große Geheimnis" im Großen Festspielhaus

29.11. | 06.12. | 13.12. 1 Tag ab **49.-**



©Salzburger Adventsingen

Unser Programm mit Tagesreisen zu den schönsten Weihnachtsmärkten erscheint Ende Oktober





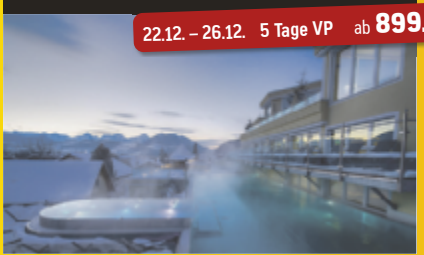
ROMANTISCHE STRASSE
Augsburg, Nördlingen und Rothenburg ob der Tauber

06.12. – 07.12.
19.12. – 20.12. 2 Tage ÜF ab **188.-**



WINDISCHGARSTEN Wellness-Weihnacht
Genuss Pur im Hotel Dilly

22.12. – 26.12. 5 Tage VP ab **899.-**



ROVINJ Weihnachten und Silvester
Festtage mit Adria-Flair

23.12. – 27.12. 5 Tage HP ab **555.-**
23.12. – 03.01. 12 Tage HP ab **1222.-**
30.12. – 03.01. 5 Tage HP ab **777.-**



PRAG Silvester
Jahreswechsel in der Goldenen Stadt

30.12. – 01.01. 3 Tage ÜF ab **399.-**



Bilder: stock.adobe.com bzw. Copyright am Bild

RADENCI TERME Extratour
27.11. – 29.11. ... 3 Tage HP ... ab **299.-**

DRESDEN Striezelmarkt
27.11. – 29.11. | 11.12. – 13.12.
18.12. – 20.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **299.-**

BUDAPEST Weihnachtsstimmung
27.11. – 29.11. | 04.12. – 06.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **333.-**

PRAG Goldene Stadt
28.11. – 29.11. ... 2 Tage ÜF ... ab **188.-**

BRATISLAVA Adventserlebnis
28.11. – 29.11. | 12.12. – 13.12. ... 2 Tage ÜF ... ab **222.-**

TIROLER ADVENT Idylle pur
28.11. – 29.11. ... 2 Tage ÜF ... ab **255.-**

THÜRINGEN Historischer Advent
04.12. – 06.12. ... 3 Tage HP ... ab **333.-**

SACHSEN Advent
04.12. – 06.12. | 11.12. – 13.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **277.-**

ZAGREB Europas schönster Weihnachtsmarkt
04.12. – 06.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **388.-**

PRAG Adventstraum
04.12. – 06.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **299.-**

WIEN Extratour
05.12. – 06.12. | 12.12. – 13.12.
19.12. – 20.12. | 26.12. – 27.12. ... 2 Tage ÜF ... ab **149.-**

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST u. MARIA THERSIA Wien
05.12. – 06.12. | 19.12. – 20.12. ... 2 Tage ÜF inkl. Karte ... ab **299.-**
06.12. | 27.12. ... 1 Tag inkl. Karte ... ab **129.-**

DRESDEN Extratour
06.12. – 07.12. ... 2 Tage ÜF ... ab **169.-**

SÜDTIROL Weihnachtsmärkte
06.12. – 08.12. ... 3 Tage HP ... ab **388.-**

HEIDELBERG Romantik pur im Advent
11.12. – 13.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **277.-**

SCHWARZWALD Straßburg, Freiburg, Ravennaschlucht, Ulm
11.12. – 13.12. | 18.12. – 20.12. ... 3 Tage ÜF ... ab **333.-**

PRAG Extratour
12.12. – 13.12. | 19.12. – 20.12.
26.12. – 27.12. ... 2 Tage ÜF ... ab **149.-**

GRAZ Advent in der GenussHauptstadt
19.12. – 20.12. ... 2 Tage ÜF ... ab **179.-**

OPATIJA Weihnachten am Meer
23.12. – 27.12. ... 5 Tage HP ... ab **555.-**

TERME PTUJ Erholung pur
23.12. – 27.12. ... 5 Tage HP ... ab **599.-**
23.12. – 03.01. ... 12 Tage HP ... ab **1444.-**
30.12. – 03.01. ... 5 Tage HP ... ab **888.-**

PORTOROZ Pure Entspannung an der Adria
23.12. – 27.12. ... 5 Tage HP ... ab **599.-**
23.12. – 03.01. ... 12 Tage HP ... ab **1444.-**
30.12. – 03.01. ... 5 Tage HP ... ab **888.-**

ROGASKA TERME Erholsame Festtage
23.12. – 27.12. ... 5 Tage HP ... ab **555.-**
23.12. – 03.01. ... 12 Tage HP ... ab **1299.-**
30.12. – 03.01. ... 5 Tage HP ... ab **777.-**

eichberger reisen

Eichberger Reisen GmbH & Co. KG | Messestraße 6 | 94036 Passau
Tel. +49 851 989 000 200 | reise@eichberger-reisen.de
www.eichberger-reisen.de



Spende für Herz-Jesu-Altar Mit 4.000 Euro unterstützen die Goldhaubengruppe Schärding und der Pfarrgemeinderat die geplante Sanierung des Herz-Jesu-Altars in der Pfarrkirche Schärding. Beim Erntedank- und Pfarrfest übergaben sie die Spende an Pfarrer Eduard Bachleitner. Das Geld stammt aus dem gemeinsam organisierten Pfarrflohmarkt und dem Verkauf beim Gugelhupfsonntag. Foto: privat



Modenschau Rund 500 Besucher kamen zur gemeinsamen Modenschau von HÖGL und MILA ins Shoe Factory Outlet in Taufkirchen an der Pram. 15 Models präsentierten hierbei Herbst- und Winterlooks. Zum Rahmenprogramm gehörte ein Gewinnspiel. Ein Sekt- und Weinempfang von Bio Weinbau Amon bot außerdem Gelegenheit zum Austausch. Foto: Hanna Petershofer (HPMediagraphy)

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at



Foto: Siedlerverein/Gruber

Mitglieder des Siedlervereins überreichte den Scheck in der Höhe von 2.000 Euro.

SIEDLERVEREIN

2.000 Euro Spende für Benedikt

ANDORF/SCHÄRDING. Die Bezirksorganisation Schärding des Siedlervereins unterstützt Benedikt Wallner aus Andorf mit 2.000 Euro. Er erlitt im Alter von fünf Monaten durch ein geplatztes Aneurysma eine schwere Hirnblutung.

Seine Eltern Tanja und Roland finanzieren die Therapie nach der CME-Methode selbst. Eine dreiwöchige Einheit kostet allerdings rund 8.000 Euro.

Siedlervereins-Bezirksobmann Sepp Kager übergab daher die Spende im Beisein von Stefan Fuchs und Hubert Auinger vom Siedlerverein St. Florian und Umgebung. Auch Benedikts Schwester Magdalena wurde mit einem Cupsieger-Schal und einem signierten Matchball beschenkt. ■





ENGAGEMENT

Einsatzkräfte nach Unfall bei Ölwehrübung in Vichtenstein geehrt

ZELL/PRAM. Als bei einer Ölwehrübung in Vichtenstein ein Feuerwehrkamerad verletzt wurde, leisteten Einsatzkräfte rasch Hilfe. Dafür wurden sie beim Ehrungstag des Bezirks-Feuerwehrkommandos Schärding ausgezeichnet. Auch zwei regionale Unternehmen wurden für ihre Unterstützung geehrt.



Die Einsatzkräfte wurden im Schloss Zell ausgezeichnet. Foto: BFKDO Schärding

Die Veranstaltung fand im Freskensaal des Schlosses Zell an der Pram statt. Vertreter der Feuerwehren sowie Ehrengäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft nahmen an der Veranstaltung teil.

Geehrt wurden österreichische und deutsche Feuerwehrkameraden, die nach einem Unfall bei der Ölwehrübung einem verletzten Kameraden zu Hilfe gekommen waren. Ihr rasches Einschreiten trug laut der Feuerwehr wesentlich zur Erstversorgung bei. Dabei arbeiteten die Einsatzkräfte über die Staatsgrenze hinweg zusammen. Bezirks-Feuerwehrkommandant Johannes Veroner würdigte das Handeln der Beteiligten: „Der Vorfall in Vichtenstein hat eindrucksvoll gezeigt, wie wesentlich rasches, besonnenes und fachlich fundiertes Handeln im Feuerwehrdienst ist. Die ausgezeichneten Kameraden haben in einer außergewöhnlichen Situation Verantwortung übernommen."

Für ihre Unterstützung des Feuerwehrwesens wurden auch WEB - Wilflingseder Erdbau & Baustoffe aus Dorf an der Pram und Metall Auer aus Wernstein ausgezeichnet. Die Beiträge regionaler Unternehmen helfen den Feuerwehren, ihre Aufgaben zu bewältigen und die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten.

„Eine leistungsfähige Feuerwehrorganisation ist auf engagierte Mitglieder ebenso angewiesen wie auf verlässliche Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft", betonte Veroner. Nach dem offiziellen Festakt nutzten die Gäste die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. ■

35 Jahre Elcotrade: Tradition, Innovation und Verstärkung des IT-Teams

ANDORF. Seit mittlerweile 35 Jahren steht die Firma Computer Elcotrade für kompetente IT-Lösungen, persönliche Beratung und zuverlässigen Service in der Region. Was einst als innovatives Unternehmen für Computer- und IT-Lösungen begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem erfolgreichen Partner für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Privatkunden entwickelt.



Die beiden Gesellschafter Josef und Bernhard Spadinger freuen sich über neue Mitarbeiter. Mit zusätzlicher IT-Kompetenz stellt sich das Unternehmen für die Zukunft auf.

Zum 35-jährigen Firmenjubiläum blicken die Gesellschafter Josef und Bernhard Spadinger gemeinsam mit Ihrem Team auf eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung zurück. „Der technologische Wandel hat unsere Branche in den vergangenen Jahrzehnten geprägt wie kaum eine andere. Umso wichtiger ist es, unser Wissen laufend zu erweitern und unseren Kunden moderne, zukunftssichere Lösungen anzubieten", betont Spadinger.

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft ist die gezielte Erweiterung des Mitarbeiterteams. Durch neue Fachkräfte stärkt Elcotrade seine Kompetenz in den Bereichen IT-Infrastruktur, Cloud-Lösungen, Cybersecurity und Managed Services. Damit reagiert das Unternehmen auf die steigenden Anforderungen der Digitalisierung und den wachsenden Bedarf an professioneller IT-Betreuung.

Die neuen Mitarbeiter bringen zusätzliches Fachwissen und frische Ideen ins Unternehmen ein. Gleichzeitig bleibt die persönliche Kundenbetreuung, für die Elcotrade seit Jahrzehnten bekannt ist, ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie.

Mit aktuell rund einem Dutzend Mitarbeitern betreut Computer Elcotrade Kunden weit über die Grenzen des Bezirks Schärding hinaus. Das Unternehmen setzt dabei auf langfristige Partnerschaften, individuelle Lösungen und einen umfassenden Service aus einer Hand.

35 Jahre nach der Gründung steht Elcotrade damit mehr denn je für die Verbindung von Erfahrung, regionaler Verankerung und modernster IT-Kompetenz.

Anzeige

Computer elcotrade
Lenovo
ZERTIFIZIERTER SERVICEPARTNER
4770 Andorf
www.elcotrade.at
REPARATUR BONUS
PARTNERBETRIEB

SPÖ Soziale Politik für Oberösterreich.

Leistung
Respekt
Sicherheit

#Anschieben
statt aufschieben

Martin Winkler

20.000 Arbeitsplätze für Ober-österreich.

anschieben.at

Politische Werbung: Sozialdemokratische, Partei Oberösterreich Landstraße 36, 4020 Linz

Details zur politischen Anzeige:
www.tips.at/ttpa

GREILBAU UND LOWA
PRÄSENTIEREN
Tips inntrada

Faltenradio

© Lukas Beck

Sa. 21. Nov. 2026
19:30 Uhr
Martinus Saal
St. Martin i. I.

Überschall
Tickets: www.inntrada.at

POWERED BY
MEDIENPARTNER
TECHNIKPARTNER

© Tourismusverband Ostbayern

HAMAM

Entspannung im Hamam in Bad Griesbach
ab 35 €
inkl. Therme

Wohlfühl-Therme Bad Griesbach · Thermalbadstraße 4
94086 Bad Griesbach-Therme · www.wohlfuehltherme.de

deine Energie Quelle

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF



DIAMANTENE HOCHZEIT:
Irmlinde und **Johann Straßl**
Foto: Marktgemeinde

BRUNNENTHAL



TODESFALL:
Herbert Burgstaller,
66 Jahre
Foto: privat

DORF/PRAM

GEBURT: Marie, Eltern: Martina und Florian Hörmandinger

ENZENKIRCHEN

GEBURTSTAGE: Erich Nöbauer (84); **Matthias Oberauer** (91)



TODESFALL:
Gabriele Weidlinger,
68 Jahre
Foto: privat

SCHARDENBERG



TODESFALL:
Johann Schachner,
72 Jahre
Foto: privat

SCHÄRDING



TODESFALL:
Manfred Heininger,
73 Jahre
Foto: privat



TODESFALL:
Karl Prechtl,
99 Jahre
Foto: privat

ST. AEGIDI

GEBURTSTAGE: Konrad Sageder (92); **Erika Sageder** (84)

ST. FLORIAN



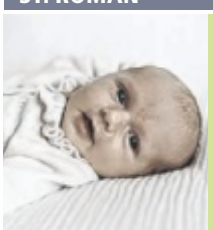
TODESFALL: Helmut Schwarzgruber,
62 Jahre
Foto: privat

ST. MARIENKIRCHEN



TODESFALL:
Josef Pucher,
86 Jahre
Foto: privat

ST. ROMAN



GEBURT:
Lilli, Eltern: Verena und Thomas Auinger
Foto: Bildliebe V. Schmidseder

SUBEN

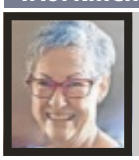


HOCHZEIT:
Julia und **Andreas Billinger**
Foto: Verena Weidinger



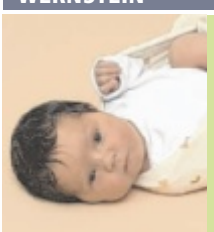
TODESFALL:
Renate Boxrucker,
65 Jahre
Foto: privat

TAUFKIRCHEN



TODESFALL:
Eleonore Denk,
77 Jahre
Foto: privat

WERNSTEIN



GEBURT:
Valentina,
Eltern: Lisa Kohlbauer und Stefan Mayr
Foto: BabySmile

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
tips-schaerding@tips.at



Neuer Bildungscampus

OÖ/LINZ. Berufsorientierung, Weiterbildung und Forschung für Unternehmen unter einem Dach: Der neue WKO-Bildungscampus im WIFI-Gebäude in Linz bündelt nun verschiedenste Angebote an einem Standort. Im neuen IT:U Innovation Lab sollen zudem Lösungen für konkrete Fragen aus Betrieben entstehen. Rund 6.500 Quadratmeter wurden modernisiert. Investiert wurden rund 13 Millionen Euro.


Foto: Hannes Buchinger

Alle Inhalte zum Thema

41 leere Richter-Stühle

OÖ. 41 Richterstellen fehlen in Oberösterreich. Darauf macht die oö. Justiz aufmerksam. Leidtragende seien nicht nur der Rechtsstaat und die engagierten Kollegen, sondern vor allem auch die rechtssuchende Bevölkerung. Geht es doch in den meisten Fällen an den vier Landes- wie 18 Bezirksgerichten in Oberösterreich um direkt betreffende Themen wie Pflege, Trennung, Scheidung, Kinder oder auch berufsrelevante Themen.

Alle Inhalte zum Thema

LR Achleitner geht, Frauscher rückt nach

OÖ/LINZ. Christiane Frauscher, Landesfinanzdirektorin und Geschäftsführerin der oberösterreichischen Landesholding, wird neue Wirtschaftslandesrätin. Sie folgt auf Markus Achleitner, der nach acht Jahren in der Landesregierung in die Privatwirtschaft zurückkehrt. Die Angelobung ist für den 12. November vorgesehen. Bis dahin führt Achleitner die Ressortgeschäfte weiter.

Alle Inhalte zum Thema

SPITZENSCHULE

1.000 Euro für die Klassenkassa

OÖ. Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen.

Für die Aktion können Oberösterreichs Schulen laufende und abgeschlossene Projekte noch bis 17. November in vier Kategorien einreichen: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkassa. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Mit dem Projekt „Übersiedelung Ameisenhaufen“ beteiligte sich die Volksschule St. Stefan am Walde im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: VS St. Stefan am Walde

Tierschutz ist in unserer Gesellschaft zu einem wichtigen Wert geworden. Umso entscheidender ist es, Kindern schon früh ein Bewusstsein für das Wohl der Tiere zu vermitteln – verbunden mit Freude und positiver Erfahrung.

Landesrat Martin Winkler



Foto: Robert Maybach



Foto: Weihbold

Tödlicher Motorradunfall

BEZIRK SCHÄRDING. Ein 57-jähriger Motorradlenker aus dem Bezirk Schärding verunglückte am Samstag, 17. Oktober, gegen 16.10 Uhr auf der L1135 Richtung Münzkirchen.
Nach einem Überholmanöver kam er aus unbekannter Ursache links von der Straße ab und stürzte. Zeugen alarmierten die Rettung. Trotz sofortiger Reanimationsmaßnahmen durch den Notarzt und die Rettungskräfte erlag der Mann wenig später im Klinikum Passau seinen schweren Verletzungen.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

Bezahlte Anzeige



Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen**!

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:
Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU
breitbandbuero.gv.at
LAND OBERÖSTERREICH

Suben

Fläche: 6,38 km²
Höhe: 329 m
Einwohner: 1.850

Homepage:
www.suben.at

GESCHICHTE

Stift und Justizanstalt

SUBEN. Die Justizanstalt Suben ist in einem ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift untergebracht. Seit 1975 dient sie dem Strafvollzug für Männer. Sie bietet Platz für 300 Insassen, davon 30 im Freigängerhaus.


Foto: Michael Jell/Gemeinde Suben
Die Justizanstalt liegt am Wasser.

Das 1050 gegründete Stift wurde 1784 durch Kaiser Josef II. aufgelassen. Napoleon schenkte es 1810 dem bayerischen Heerführer Carl Philipp von Wrede. Nach dessen Tod wurde der Besitz an die kaiserlich-königliche Strafvollzugsverwaltung verkauft.
1856 eröffnete das Haus unter der Leitung der Nonnen des Ordens zum „Guten Hirten" als „Weiberstrafanstalt". Von 1867 bis 1932 war Suben eine Männerstrafanstalt, später ein Arbeitshaus. Dort konnten Straftäter nach Verbüßung ihrer Haft für weitere drei oder fünf Jahre eingewiesen werden. 1975 wurde das Arbeitshaus zur Strafvollzugsanstalt für Männer umgewandelt. Zwischen 1979 und 1982 folgte eine umfassende Sanierung. Seit 1993 heißt die Einrichtung Justizanstalt Suben.
Sie beinhaltet 128 Personenhafträume, darunter 33 Einzelhafträume für den Erst- und Entlassungsvollzug sowie 103 Gemeinschaftsräume. Die Zahl der Gefangenen liegt laut der Justizanstalt derzeit etwa im Bereich der Belagsfähigkeit. ■


Foto: Maria Wollersberger
Sarah Fanta ist Mitglied von Subona.

GEMEINSCHAFT

Subona feiert Jubiläum

SUBEN. Vier Frauen gründeten 2016 die Lebensmittelgemeinschaft Subona. Sie feiert heuer ihr zehnjähriges Bestehen und zählt derzeit 28 Mitglieder.
Subona fördert regionale Landwirtschaft und bezieht Lebensmittel überwiegend in Bio-Qualität. Kurze Transportwege und Mehrweggebinde sollen die Umwelt entlasten. Familie Wollersberger stellt den Abholraum und den Strom kostenlos bereit. Alle Arbeiten erfolgen ehrenamtlich. ■

VERAG SPEDITION AG

Zoll wird zunehmend komplexer

SUBEN. Die VERAG Spedition AG in Suben ist auf Zollabwicklung im internationalen Warenverkehr spezialisiert. Neue Vorschriften, digitale Verfahren und zusätzliche Nachweispflichten sorgen dafür, dass die Abwicklung von Importen und Exporten heute deutlich komplexer ist als noch vor einigen Jahren.

Neue Regeln für den Wareneinport
Neben Zolltarif, Warenwert und Ursprung spielen zunehmend auch Umweltvorgaben eine Rolle. Ein aktuelles Beispiel ist der europäische CO_2-Grenzausgleich CBAM. Bei bestimmten Waren, etwa aus Stahl oder Aluminium, müssen Importeure auch Angaben zu den bei der Herstellung entstandenen CO_2-Emissionen berücksichtigen. Die benötigten Daten kommen häufig von Produzenten außerhalb Europas und müssen den eingeführten Waren korrekt zugeordnet werden. Die Vorbereitung beginnt damit oft lange bevor die Ware tatsächlich an der EU-Grenze ankommt.

Mehr Zoll läuft digital
Auch die Zollabwicklung selbst wird zunehmend digital. Daten werden direkt zwischen Unternehmen, Zollagenturen und den Behörden verschiedener Länder ausgetauscht. Mit VERAG DCS – Digital Customs Services verbindet das Unternehmen seine klassische Zolldienstleistung mit eigenen Softwarelösungen und Schnittstellen. Dadurch können große Datenmengen automatisiert verarbeitet und neue Anforderungen in bestehende Zollprozesse eingebunden werden.

International – mit Zentrale in Suben
VERAG ist neben Österreich und Deutschland mittlerweile auch in Großbritannien, den Niederlanden und der Türkei tätig. Die Zentrale in Suben bleibt dabei ein wichtiger Standort für Zollabwicklung, Verwaltung und Softwareentwicklung. Rund 250 Mitarbeiter sind in der Unternehmensgruppe beschäftigt. So vaerbindet VERAG seine Wurzeln in Suben mit einer internationalen Ausrichtung und setzt auch künftig auf die Weiterentwicklung des Unternehmens vom Standort Oberösterreich aus. Anzeige



VERAG DCS
DIGITAL CUSTOMS SERVICES
4975 Suben, Nr. 100
Tel. 07711 / 2777-0

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Zusammenhalt stärken und Suben zukunftsfit machen

SUBEN. Im Interview spricht Bürgermeister Markus Wimmer (ÖVP) über prägende Projekte wie das neue Feuerwehrhaus sowie wichtige Investitionen in Wohnraum und Infrastruktur.

Was ist das Besondere an Suben?

Markus Wimmer: In Suben legen wir großen Wert auf Gemeinschaft und ehrenamtliches Engagement. Wir haben noch vier Gasthäuser – das ist heute nicht selbstverständlich. Dazu kommen wichtige Arbeitgeber. Einer der größten ist die Justizanstalt.

Welche Projekte stehen an?

Erst kürzlich wurde unser neu saniertes Feuerwehrhaus mit einem zweitägigen Fest feierlich eröffnet. Die Bauzeit betrug rund ein Jahr. Dank der vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden unserer Feuerwehrkameraden konnte das beschlossene Budget punktgenau eingehalten werden. Dafür möchte ich mich bei allen Helfern herzlich bedanken. Für das kommende Jahr ist die Modernisierung unseres bestehenden Veranstaltungssaals geplant. Außerdem wird die ISG einen Wohnblock mit 20 Wohnungen errichten. Im Zuge der vom Land Oberösterreich durchgeführten Brückensanierungsarbeiten ist auch der Ausbau eines Rad- und Gehweges entlang der B149 durch das Ortsgebiet von Suben vorgesehen. Dieses Projekt trägt wesentlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei und ist ein wichtiger Schritt zum Lückenschluss des Innradweges R3. Während der gesamten Bauarbeiten wird der Verkehr durch Suben mittels Ampelregelung geführt. Das wird sowohl für die Verkehrsteilnehmer als auch für die Anrainer eine Herausforderung darstellen.


Foto: Michael Jell/Gemeinde Suben

Bürgermeister Markus Wimmer

Für die Jahre 2028/29 sind die Sanierung des Turnsaals sowie der Zubau einer Krabbelstube im Bereich des Kindergartens vorgesehen. Ein weiteres wichtiges Zukunftsprojekt ist die notwendige Investition in unsere Gemeinschaftskläranlage Suben–St. Marienkirchen.

Was sind die aktuellen Herausforderungen in der Gemeinde?

Der viele Verkehr auf der Bundesstraße belastet die Gemeinde. Die größte Herausforderung ist jedoch derzeit die Finanzierung. Aufgrund der angespannten Budgetsituation auf Landes- und Bundesebene sowie der begrenzten Fördermittel wird es eine große Aufgabe sein, die geplanten Projekte Schritt für Schritt umzusetzen. ■

Anzeige

Deine Haare.
Deine Ausstrahlung.
Deine Kraft.

Meisterfriseurin Hannelore Schardinger bietet in ihrem Studio Raum für Ruhe und Entspannung. In harmonischer Atmosphäre stehen ihre Kunden und Kundinnen im Vordergrund, sei es für einen Haarschnitt oder eine bewusste Auszeit im Energieraum, um ihre eigene Kraft und Lebensfreude wieder zu fühlen.

www.hanneloreschardinger.at



Hannelore Schardinger
SCHÖNHEIT MIT SEELE
Aufblühen Innen & Außen

Energieraum und Hairstyling
Hannelore Schardinger
+43 664 739 443 61
Roßbach 110 | 4975 Suben
office@hanneloreschardinger.at

EINSATZKRÄFTE

Neues Feuerwehrhaus wurde eröffnet

SUBEN. Zahlreiche ehrenamtliche Arbeitsstunden stecken im umgebauten, sanierten und modernisierten Feuerwehrhaus in Suben. Bei der feierlichen Eröffnung wurde die Fertigstellung gefeiert und der Einsatz der Feuerwehrmitglieder gewürdigt. 1,44 Millionen Euro flossen in das Projekt.



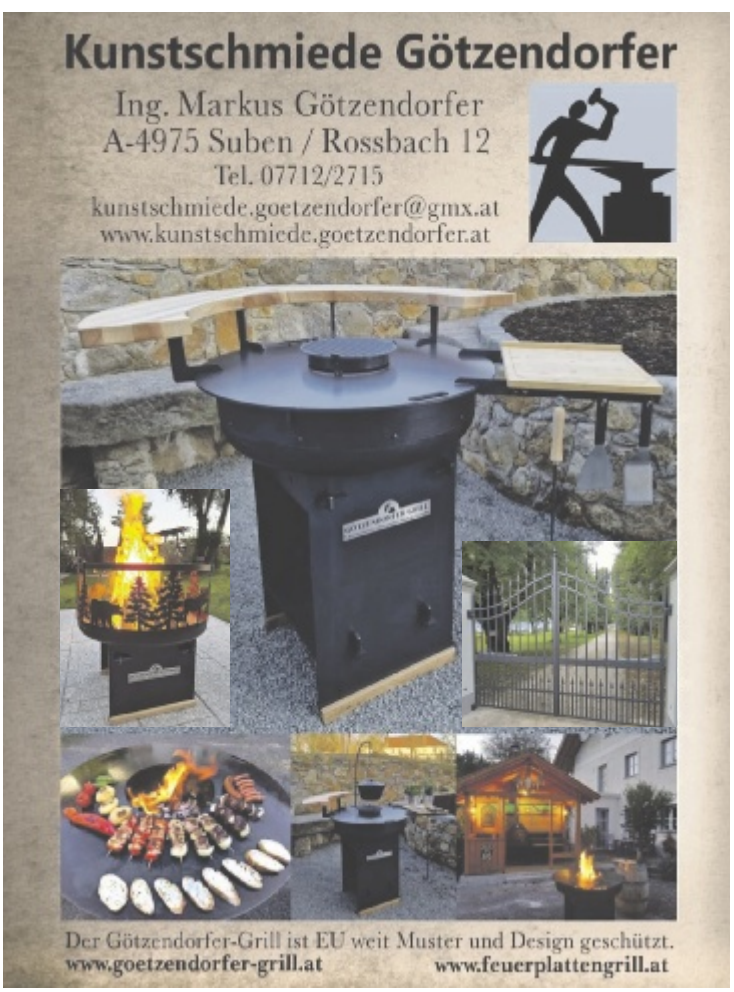
Bei der Eröffnung wurde die Arbeit der Ehrenamtlichen gewürdigt. Foto: Gemeinde Suben

Vier Jahrzehnte lang diente das bisherige Feuerwehrhaus als Ausgangspunkt für Einsätze und als Ort für Übungen und Zusammenkünfte. Mit dem Umbau hat die Gemeinde die Räume an die veränderten Anforderungen des Feuerwehrdienstes angepasst. Der erneuerte Standort soll der Freiwilligen Feuerwehr in den kommenden Jahrzehnten zeitgemäße Arbeitsbedingungen bieten. Einen wesentlichen Beitrag zum Umbau leisteten die Feuerwehrmitglieder dabei selbst. Unter der Leitung und Organisation von Kommandant Johannes Duscher, seinem Stellvertreter Tobias Lechner sowie Bernd Huber investierten sie zahlreiche ehrenamtliche Arbeitsstunden. Manche Helfer setzten dazu sogar ihren gesamten Jahresurlaub ein. Bürgermeister Markus Wimmer (ÖVP) dankte ihnen bei der Eröffnung im Namen der Gemeinde für diese Unterstützung.

Das Vorhaben wurde laut dem Bürgermeister im gesamten geplanten Umfang umgesetzt. Die vom Land Oberösterreich genehmigte und zuvor budgetierte Summe von 1,44 Millionen Euro brutto wurde eingehalten. „Und am Ende können wir eine Punktlandung bei den Kosten feststellen“, sagte Wimmer.

Die Architekten Wolfgang Sedelmair und Josef Schmid begleiteten das Projekt von der Planung bis zur Abrechnungsprüfung. Das Land unterstützte die Gemeinde mit Fördermitteln. An der Umsetzung wirkten außerdem Firmen, Handwerker, Lieferanten, Gemeindebedienstete und weitere Helfer aus der Region mit.

Neben den Arbeiten am Feuerwehrhaus mussten die laufenden Aufgaben der Feuerwehr erfüllt werden. Die Einsatzbereitschaft blieb während des gesamten Umbaus erhalten. „Trotz der Baustelle war die Feuerwehr Suben jederzeit für die Bevölkerung da“, betonte Wimmer. „Bitte macht weiter so – und vor allem, kommt nach dem Einsatz wieder gut und gesund heim.“ ■





BIBLIOTHEK

Klein, aber fein

SUBEN. Auf nur zehn Quadratmetern ist die öffentliche Pfarr- und Gemeindebibliothek Suben im Haus der Region untergebracht und bietet dennoch 3.350 Bücher und Tonies. Während der Öffnungszeiten erweitert das Team die Fläche mit rollbaren Regalen und Büchertrögen im Veranstaltungssaal.



Die Bibliothek hat ein besonders großes Angebot für Kinder. Foto: Bibliothek Suben

Nach langer Pause wurde die Bibliothek vor drei Jahren von einem kleinen engagierten Team wiederbelebt und im Herbst 2023 feierlich eröffnet. Heute wird ein umfangreicher Bestand angeboten, mehr als die Hälfte davon für Kinder und Jugendliche. Für Erwachsene gibt es Romane, Krimis und Sachbücher. Mehr als 180 Leser konnten innerhalb der ersten drei Jahre gewonnen werden. Das Team wuchs von vier auf neun Mitglieder aller Altersgruppen – vom Teenager bis zur Pensionistin, darunter zwei geprüfte Bibliothekarinnen.

Die Bibliothek hat das ganze Jahr über besondere Angebote, etwa bei der Langen Nacht der Bibliotheken, beim Ferienspaß und beim Flohmarkt im Herbst. Beim Adventmarkt am 6. Dezember sind heuer außerdem eine Christkindlwerkstatt und die Eröffnung einer Bücher-Telefonzelle geplant. ■

BESONDERE KOMBINATION

Schmuck und Genuss

SUBEN. In Suben verbirgt sich im bekannten „Blauen Haus“ eine außergewöhnliche Kombination, die Genuss, Handwerk und Kunst auf einzigartige Weise verbindet: die Wenzel Schmuckwerkstatt und das hauseigene Restaurant.



Johanna Wögerbauer Wenzel Foto: privat

Seit 66 Jahren steht der Familienbetrieb für höchste Qualität. Gegründet von Hans und Gertraud Wenzel, wird das Lebenswerk heute von Tochter Johanna – ausgebildete Gemmologin, Diamantschleiferin und Schmucksachverständige – gemeinsam mit ihrem Ehemann geführt. Die gebürtige Bayerin brachte ihre Leidenschaft nach OÖ und machte den Betrieb weit über die Grenzen hinaus bekannt. Die Erfolgsgeschichte hat sogar einen Platz im Buch „Glücksorte in Oberösterreich“ gefunden. Besucher erwartet in Suben ein vielseitiges Erlebnis: Neben einer faszinierenden Show-Diamantschleiferei, individuellen Schmuckanfertigungen und speziellen Kunstausstellungen lädt das Café und Restaurant zum Verweilen ein. Unter dem Motto „Eure Wünsche sind unsere Speisekarte!“ reicht das Angebot von regionalen Schmankerln bis hin zu Candle-Light-Dinnern (abends auf Reservierung). ■ Anzeige

Wenzel Schmuckwerkstatt und Genuss
Suben 26, 4975 Suben
Tel.: 07711 27614
www.wenzel-schmuckwerkstatt.at





Die Mitglieder des Fotoclubs ermöglichen im Ort eine Zeitreise. Foto: Fotoclub

FOTOCLUB

Damals und heute

SUBEN. Unterschiedliche Ansichten des Heimatortes standen bei der diesjährigen Fotoclubausstellung im Subener Veranstaltungssaal im Fokus. Auch am Gemeindeplatz können Passanten auf eine Zeitreise gehen.

Zahlreiche Gäste betrachteten die Fotografien im Veranstaltungssaal und tauschten sich über die Motive aus. Die Bilder boten Gelegenheit, Suben aus verschiedenen Blickwinkeln zu entdecken.

Auch am Gemeindeplatz stehen Fotografien im Mittelpunkt: Die Ausstellung des LEADER-Kleinprojektes „Zeitreise – Suben damals und heute“ stellt historische Ansichten aktuellen Aufnahmen gegenüber. So werden die Entwicklung und die Veränderungen des Ortes sichtbar.

Die Ausstellung am Gemeindeplatz ist frei zugänglich und bleibt dauerhaft erhalten. Beide Ausstellungen stießen laut dem Fotoclub bei den Besuchern auf großes Interesse und regten zu Gesprächen über Subens Geschichte und Gegenwart an. ■

WISSEN

Klima-Stammtisch lädt zum Austausch

SUBEN. Seit Juni 2022 bietet der Klimastammtisch in Suben Gelegenheit, sich über die fortschreitende Klimaveränderung auszutauschen. Fachleute aus der Umgebung vermitteln dabei ihr Wissen in Workshops und Beiträgen für die Gemeindezeitung.



Beim Treffen wurde auch die Igelhilfe besprochen. Foto: Maren Winter/stock.adobe.com

Bisher fanden zehn Workshops statt. Die Themen reichen von Gemüseanbau und Humusaufbau über Artenvielfalt auf Streuobstwiesen bis zu Textilmüll und den Auswirkungen des Fleischkonsums auf die Treibhausgase. Auch die Imkerei und die Hauskrankenpflege im Hitzesommer sowie die Igelhilfe waren Gegenstand des Austauschs. Ein Beitrag in der Gemeindezeitung widmete sich etwa dem Thema „Mut zum unordentlichen Garten“.

Der Klimastammtisch möchte Menschen mit unterschiedlichen Sichtweisen in lockerer Atmosphäre zusammenbringen. Ziel ist es, Erfahrungen auszutauschen, festgefahrene Positionen zu überdenken und gemeinsam an der Zukunft zu arbeiten. Weitere Infos unter: ursi.hammel@gmx.at ■





gangl
malermeister
innenmalerei - farbhandel - stuck
fassadengestaltung - gerüstverleih
christian gangl • 4975 suben 47
mobil: 0676 / 72 49 575 • e-mail: malermeister.gangl@aon.at

Robert Hörmandinger
Versicherungsmaklerbüro
4975 Suben · Etzelshofen 76
Tel. 07711/2574
Fax 07711/2574-4
Mobil: 0664/281 71 82
e-mail: robert.hoermandinger@aon.at
Ihr Versicherungsmakler
Kompetent.
Kundenorientiert.
Unabhängig.

HÖHENLUFT

Flieger Union Schärding: Mehr als 60 Jahre Leidenschaft fürs Fliegen

SUBEN. Große Visionen beginnen manchmal mit 20 Idealisten, einer Wiese und einem selbstgebauten Segelflugzeug: Anfangs als „Union Segelfliegergruppe Schärding“ gegründet, gehört die Schärdinger Flieger Union (SFU) seit 1964 fest zu Suben/Etzelshofen.



Die Flieger Union bietet auch Kindererlebnistage an. Foto: Anita Freund

Der Verein möchte möglichst allen Interessierten den Weg zum Fliegen ermöglichen, Leidenschaft wecken und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, zwischen Hobby und Beruf zu wählen. Dass das funktioniert, beweisen Gerda Lehner und Christian Skvaric. Sie begannen als Segelflugschülerin und Motorflugschüler an der Flugschule der SFU. Heute fliegen sie Business-Jets und geben ihre Erfahrung in Suben als Fluglehrer weiter.

Die Flieger Union organisiert immer wieder Events für Interessierte. So sind etwa die Fallschirmspringer von Red Bull regelmäßig zu Gast. Das Flugplatzfest zog Tausende Besucher an – und bei Veranstaltungen wie dem Kindererlebnistag konnten Kinder der Anrainergemeinde bei einem kostenlosen Rundflug ihre Heimatorte aus der Luft erleben und danach selbst am Simulator fliegen.

Seit 2002 ist am Flugplatz der Notarzthubschrauber Christophorus Europa 3 stationiert. Er sichert mittlerweile rund um die Uhr die notfallmedizinische Versorgung im Raum Passau und im Innviertel. Regelmäßige Übungen des Bundesheeres und der Feuerwehren binden den Flugplatz außerdem fest in den Katastrophenschutz ein.

Die Flieger Union möchte sich künftig noch mehr für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in der Region engagieren. Das Flugplatzgelände soll dabei als Ort für den Austausch zwischen Schulen und neuen Technologien dienen. Bereits beim CANSat-Wettbewerb starteten die ESA und die TU Wien dort ihre Raketen. Zudem wird der Startruck eine Woche lang Einblicke in einen Beruf der Zukunft ermöglichen. ■



Ihr Nahversorger in Suben





verschiedene Frühstücksvariationen auf Vorbestellung

Mo-Fr Mittagsmenü auch zum Mitnehmen

Sonn- und Feiertag geöffnet

Hausgemachte Kuchen und Torten

Ofenfrisches Gebäck

Blumige Geschenksidee fürs Wochenende - frische Blumensträuße

Schnelldorf 60, 4975 Suben
Tel. 07711 / 31 583

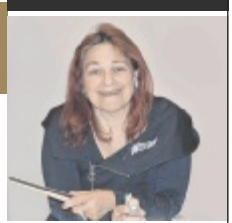
Land lebt auf

Wenzels Welten

Eure Wünsche sind unsere Speisekarte!

WENZEL SCHMUCKWERKSTATT UND RESTAURANT

Im blauen Haus in Suben erwartet euch eine besondere Verbindung aus Genuss, Gemütlichkeit, Kunst und Handwerk.



Restaurant • Café • Bar

Gemütlich genießen bei Kaffee & Kuchen, einem guten mediterranen/regionalen Essen, Candle-Light-Dinner, Bratl oder einem entspannten Abend an der Bar. Für kleine Feiern, intime Runden und kleine Versammlungen bieten wir den passenden Rahmen.

Für Besuche und persönliche Beratung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung. Unser Restaurant ist abends ausschließlich nach Reservierung geöffnet.



Wenzel Schmuckwerkstatt

Trauringe • Schmuck • Individualität • Kreativität • Neugestaltungen • Service • Altgold-Annahme

Von der persönlichen Schmuckidee bis zum besonderen Lieblingsstück - wir fertigen individuelle Kreationen mit Charakter.





Show-Diamantschleiferei

Neben Schmuck und Kunst findet ihr bei uns die faszinierende Welt der Diamantenschleiferei.

Schmuck & Speisen unter einem Dach– und doch zwei eigenständige Bereiche.



Suben 26 | 4975 Suben
„Im blauen Haus“
+49 171 8124545 | +43 7711 27614
Öffnungszeiten: MI-SO, ab 11 Uhr

MEHR INFOS

GASTRONOMIE

Der neue Ankerplatz in Wesenufer

WESENUFER. Wenn kleine Dörfer ihre letzte Gastronomie verlieren, droht oft die Verödung zu einer reinen Schlafsiedlung. Um genau das zu verhindern, haben Wolf-Dietrich Schneeweiss und Martin Selle die Initiative ergriffen.



Der Ankerplatz bringt neues Leben nach Wesenufer.





Genießen mit Aussicht Fotos: Martin Selle

Mit der Eröffnung des „Ankerplatzes“ an der Adresse Wesenufer 38 direkt an der Donau und der Schiffsanlegestelle schufen sie weit mehr als nur ein neues Lokal. Entstanden ist ein zentraler Treffpunkt, der das soziale und kulturelle Rückgrat der gesamten Dorfgemeinschaft bilden soll.

Der Ankerplatz ist mehr als Essen und Trinken

Gastronomie bedeutet in einem kleinen Markt weit mehr als Essen und Trinken. Sie ist der Ort für das klassische „Dorfgespräch“, für spontane Begegnungen ohne Anmeldung, für Nachbarschaftshilfe und den Austausch über Vereinsthemen. Hier treffen sich Jung und Alt, Einheimische, Zugezogene, Touristen und Ausflügler auf Augenhöhe.



Der Ankerplatz beeindruckt mit seiner Lage direkt an der Donau, seiner Architektur und natürlich mit seinem Gastro-Angebot.

Vom Frühschoppen bis zur Silvesterfeier

Besonders für das lokale Vereinsleben soll der „Ankerplatz“ ein echter Motor sein. Das Konzept versteht sich zudem als Kulturträger und Bewahrer von Traditionen. Ob gemütlicher Frühschoppen nach dem Kirchgang, fröhliche Faschingsveranstaltungen, stimmungsvolle Weihnachts- und Silvesterfeiern oder private Jubiläen wie Geburtstage – im Ankerplatz ist all das möglich. ■

METALL-AUER
DANKE
für den geschätzten Auftrag &
die ausgezeichnete Zusammenarbeit!
METALLBAU | STAHLBAU | FERTIGUNGSTECHNIK | ZERSPANUNGSTECHNIK | PULVERBESCHICHTUNG
METALL-AUER GESMBH | A-4783 WERNSTEIN | 07712 / 2646-0 | WWW.METALL-AUER.AT

SEIT 1609
Baumgartner
Bier
Privatbrauerei aus Schärding

ANKERPLATZ

Genuss und Vielfalt direkt am Strom

WESENUFER. Vom duftenden Kaffee bis zum Bar-Abend: Was der neue „Ankerplatz“ in Wesenufer kulinarisch zu bieten hat.



Auch von Außen ein Hingucker: der Ankerplatz mit Panorama-Bar Foto: Martin Selle

Wer in Wesenufer einkehrt, muss sich nicht zwischen gemütlichem Kaffeehaus, schnellem Imbiss oder einer stimmungsvollen Bar entscheiden – denn der „Ankerplatz“ vereint all das unter einem Dach. Direkt an der Schiffsanlegestelle gelegen, versteht sich das Lokal als moderner Treffpunkt für alle Genießertypen, die eine abwechslungsreiche Gastronomie schätzen. Bereits am Vormittag öffnet das Haus seine Pforten und lädt als klassisches Café zum Verweilen ein. Gäste können hier aromatischen Kaffee und frische Konditor-Mehlspeisen genießen, während der Blick durch die große Glasfront auf das glitzernde Wasser der Donau fällt. Wer tagsüber unterwegs ist – sei es als Radfahrer auf dem Donauradweg, Wanderer oder Ausflügler – findet im „Ankerplatz“ genau die richtige Stärkung. Das Angebot reicht von schnellen Lunch-Angeboten über herzhafte Snacks bis hin zu frischer Pizza für den kleinen und großen Hunger. Wenn am Abend die Sonne über dem Donautal untergeht, wandelt sich das Ambiente fließend: Die Bar und Lounge im Obergeschoss öffnet, und das Lokal wird zum idealen Ort, um den Tag bei entspannten Drinks und guter Stimmung ausklingen zu lassen. Ob für eine gemütliche Runde nach der Arbeit, ein Treffen mit Freunden oder private Feiern aller Art – hier findet jeder seinen persönlichen Lieblingsplatz zum Festmachen und Genießen. ■

Ankerplatz
Cafe/Imbiss/Bar/Gastlokal

4085 Wesenufer 38
Tel. 0664 3014513
(Ansprechpartnerin: Monika Kalinke)

Öffnungszeiten
November–März:
Montag & Dienstag: Ruhetag
Mittwoch–Freitag: 14 bis 22 Uhr
Samstag & Sonntag: ab 10 Uhr

April–Oktober:
Montag: Ruhetag
Dienstag–Sonntag: ab 10 Uhr

ELEKTRO HOFINGER
Elektro Hofinger GmbH & CoKG
Marktplatz 36
4724 Neukirchen am Walde
Telefon: 07278 3236
office@elektro-hofinger.at
www.elektro-hofinger.at
PARTNER KNX

SCHARINGER BAU
BAUMEISTER
PLANUNG
SPENGLEREI & DACHDECKEREI
TRANSPORTE & BAGGERUNGEN
BAUMARKT & BAUSTOFFHANDEL
Ob Neubau, Umbau oder Sanierung - Scharinger Bau ist euer verlässlicher Partner, wenn's ums Bauen geht.
www.scharingerbau.at
Altendorf 1
4152 Sarleinsbach
07283 / 82 16 - 0

Arthrose-Schmerzen sind ein Hilfeschrei der Gelenke!

Spezieller Wirkstoff bekämpft alle Formen

Geschwollene, steife Gelenke machen jede Bewegung zur Qual? Das ist oft Arthrose. Diese Krankheit betrifft diverse Gelenke, und die Symptome variieren bei jedem Betroffenen. Wir zeigen verschiedene Arthroseformen und Möglichkeiten, Millionen von Leidenden Linderung zu verschaffen.



Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. In Österreich leiden über eine Millionen Menschen an der Krankheit.[1] Die Krankheit entsteht durch den Knorpelschaden im Gelenk, der normalerweise das Reiben der Knochen verhindert. Dadurch entstehen anfänglich Schmerzen bei Bewegung, die sich später auch im Ruhezustand zeigen.

Kniearthrose

Verursacht Schwierigkeiten beim Strecken des Knies, begleitet von Geräuschen und Schmerzen beim Treppensteigen, die mit fortschreitender Krankheit stärker werden.

Hüftarthrose

Beginnt mit eingeschränkter Beweglichkeit und Schmerzen in Leiste und Gesäß. Fortgeschritten führt sie zum Hinken und Ausstrahlen der Schmerzen ins Bein.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Besonders bei Frauen in den Wechseljahren treten Schmerzen in Finger- und Daumengelenken auf, erschweren einfache Handgriffe und beeinträchtigen die Funktionalität der Hand.

Schulterarthrose

Beginnt mit unspezifischen Schulterschmerzen, führt dann zu Ruheschmerzen und Steifheit. Später treten Bewegungseinschränkungen auf, auch das Liegen auf der erkrankten Schulter wird problematisch.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der natürliche Wirkstoff Viscum album kann bei Arthrose helfen, denn er wirkt schmerzlindernd. Zudem kann er laut In-vitro-Studien bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen[2]. In Österreich ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro in Apotheken erhältlich, das Viscum album hoch konzentriert enthält. Es zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro Tropfen
(PZN 4971410)

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



RubaXX®

[1]Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/gesundheitsbericht.html • [2]Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • AI Bild KI-generiert

RUBAXX ARTHRO Tropfen. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenksverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.



Viele Ehrengäste kamen zur Feier des KBW -Treffpunkts Bildung. Foto: KBW

FEIER

Jubiläum: 70 Jahre Bildungsarbeit

ST. WILLIBALD. Der KBW-Treffpunkt Bildung in St. Willibald feierte sein 70-jähriges Bestehen mit rund 70 Gästen.

Das Team gestaltete den Gottesdienst. Am Abend standen ein Rückblick auf sieben Jahrzehnte Bildungsarbeit, Klarinettenmusik des Ensembles ClarinAction und Tricks des Verblüffungskünstlers Gerry auf dem Programm. Vroni Hintermaier leitet den Treffpunkt seit 2013. Gemeinsam mit Christine Geisecker, Elfriede Schmidbauer, Hermine Platzek, Johanna Plötzeneder und Irene Egger organisiert sie Veranstaltungen zu aktuellen Themen sowie regelmäßig wiederkehrende Angebote. Bürgermeister Helmut Haslinger und Pfarrkurat Walter Miggsch gratulierten dem Team zum Jubiläum. Auch Michaela Wagner, Geschäftsfeldleiterin des KBW-Treffpunkts Bildung, bedankte sich für das Engagement. ■





WAS GLAUBST DENN DU?



von
Johannes Weilhartner
Pastoralvorstand

Was glaubst denn du?

„Was glaubst denn du?" Diese Frage geht jeden Menschen an. Für Christen ist Glauben mehr als Wissen über Gott. Glaube prägt das Denken, Fühlen und Handeln. Wer glaubt, dass Gott die Welt erschaffen hat, sieht die Erde als Geschenk und nicht als Besitz.

Die Bibel erzählt, dass Gott alles geschaffen hat und sah, dass es gut war. Den Menschen vertraut er die Aufgabe an, die Erde zu bebauen und zu hüten. Daraus wächst Verantwortung. Die Schöpfung ist uns anvertraut, damit wir sorgsam mit ihr umgehen und sie auch für kommende Generationen bewahren.

Heute erleben wir, wie Umweltzerstörung und Klimawandel unsere Welt bedrohen. Die Frage „Was glaubst denn du?" wird daher auch zur Frage: Wie lebe ich? Glaube zeigt sich nicht nur im Gottesdienst, sondern ebenso im Alltag. Wer bewusst einkauft, Energie spart, Lebensmittel achtet oder die Natur schützt, setzt Zeichen gelebten Glaubens.

Papst Franziskus erinnert in seiner Enzyklika Laudato si' daran, dass die Erde unser gemeinsames Haus ist. Christen sind eingeladen, dankbar für die Gaben der Schöpfung zu sein und solidarisch zu handeln. Besonders die Armen leiden oft zuerst unter den Folgen von Umweltzerstörung.

Die Natur kann uns etwas von Gott erzählen. In der Schönheit einer Blume, im Wald, in den Bergen oder im Sternenhimmel erfahren viele Menschen Staunen und Ehrfurcht. So führt die Frage „Was glaubst denn du?" zu einer Entscheidung: Will ich mithelfen, Gottes gute Schöpfung zu bewahren? Christlicher Glaube ermutigt dazu, Verantwortung zu übernehmen und die Welt lebenswerter zu machen. Die Bewahrung der Schöpfung ist nicht nur eine ökologische Aufgabe, sondern ein Ausdruck unseres Glaubens an den Gott des Lebens und der Hoffnung.

WKO

Zukunftsmesse zeigte Wege ins Berufsleben

SCHÄRDING. Welcher Beruf passt zu mir? Bei der zweitägigen Zukunftsmesse stellten 70 Aussteller Ausbildungswege vor – vom regionalen Handwerksbetrieb bis zum internationalen Konzern.



Zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft, Bildung und Politik kamen zur Messe. Foto: Tips

Trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen war die Bezirkssporthalle gut gefüllt. Für WKO-Schärding-Obmann Florian Grünberger ein Zeichen des Zusammenhalts.

Jedes Gespräch könnte hier ein erster Schritt in die berufliche Zukunft sein, so Grünberger. Auch Bürgermeister Günter Streicher betonte den Wert der Zukunftsmesse, die Jugendlichen ermöglicht, Berufe und Ausbildungswege kennenzulernen. Bundesrätin Barbara Prügl unterstrich die Bedeutung des Zusammenspiels und des Engagements der Unternehmen. Eine Gesprächsrunde machte auf die Duale Akademie aufmerksam. Diese bietet Maturanten eine verkürzte, praxisnahe Berufsausbildung. Unterstützung für die Ausbilder bietet ein neues, kostenloses Netzwerk zum Erfahrungsaustausch.

Derzeit werden laut Grünberger im Bezirk 790 Lehrlinge ausgebildet. Jährlich beginnen rund 200 Jugendliche eine Lehre. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender i

Leben mit dem Mond

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten – Siehe auch morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

FR 23. Oktober

ab 21:50 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Siehe gestern, Christbaum- und Reisigschnitt

SA 24. Oktober

aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Dahlien aus der Erde nehmen; Winterquartier für Kübelpflanzen vorbereiten, eventuell (nach Witterung) bereits beziehen; Bodenpflege; Konservieren von Lebensmitteln u. Obst (Marmelade); Brot backen; guter Schlachttag; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 25. Oktober

aufst. Mond – Ende der Sommerzeit – Siehe gestern

MO 26. Oktober

Vollmond um 05:15 Uhr, bis 00:40 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Nationalfeiertag
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Quellen suchen und fassen lassen; Hochzeitstag; Geburten; Erfolg in Geldangelegenheiten; Wohnung nur kurz lüften; heilsame Salben herstellen; Pflanzen düngen
Ungünstig: Gehölzeschnitt; einkochen

DI 27. Oktober

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag
Ungünstig: Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

MI+DO 28.+29. Okt.

bis 02:05 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

GENOSSENSCHAFT

Neuer Pächter gefunden

ZELL/PRAM. Das Gasthaus Wohlmuth im Zeller Ortszentrum soll Anfang Jänner 2027 wieder öffnen. Die Wirtshaus-Genossenschaft hat mit Maroukel Aziz einen neuen Pächter gefunden und rund 400.000 Euro für den Erhalt des Traditionshauses gesammelt.

Nachdem die bisherige Wirtin und Eigentümerin Brigitte Summereder Ende Juni in Pension gegangen war, blieb die Zukunft des letzten Gasthauses im Ortszentrum zunächst offen. Ein Bürgerprozess führte zur Gründung einer Genossenschaft, die das Wirtshaus erhalten will. Sie will das Gasthaus in den nächsten Wochen kaufen und anschließend verpachten. „Mit dem neuen Pächter haben wir eine große Hürde geschafft", freut sich Bürgermeister Martin Tiefenthaler. ■

SPENDENAKTION

Weihnachtsfreude

BEZIRK. Die ehrenamtlichen Helfer der Aktion Weihnachtsfreude und Ora International Österreich sammeln auch heuer Weihnachtspakete für benachteiligte Kinder in Osteuropa.

Jedes Paket soll etwas aus fünf Bereichen enthalten: neue Hygieneartikel, neuwertige Schulwaren, Kleidung, Spielsachen und Süßigkeiten. Die Schachteln sollen einen weihnachtlich gestalteten Deckel haben, mit einem Gummiband verschlossen und nicht zugeklebt werden. Alter und Geschlecht des vorgesehenen Kindes sind anzugeben. Die gefüllten Schuhschachteln können bis Freitag, 13. November, bei den angegebenen Sammelstellen abgegeben werden. Pro Paket wird um drei Euro Transportkostenspende gebeten. ■



Die Schuhschachteln werden rund um Weihnachten an bedürftige Kinder in Osteuropa verteilt. Foto: ORA International

Sammelstellen im Bezirk Schärding:

- **Elke Braid**, Sattlersteig 12, 4770 Andorf; 0650/4573057
- **ORA-Flohmarkt Andorf**, Messerbachgasse 1, 4770 Andorf, 07766/2180

www.weihnachtsfreude.at

WIFI-KURS

Traumhaus beginnt hier – „Häuslbauer Basics“

OÖ. Wer den Bau eines eigenen Hauses plant, erhält in unserem Kurs „Häuslbauer Basics“ das nötige Wissen, um das Projekt erfolgreich umzusetzen. Vermittelt werden das Vertragsrecht, die Rechte als Bauherr sowie Möglichkeiten, die häufigsten Stolperfallen zu vermeiden. Wir zeigen, wie sich der Bau gut planen, finanzieren und versichern lässt, damit der Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum! Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Hausbauer und jene, die es werden wollen. Eine Anmeldung ermöglicht einen sicheren Start in das Bauvorhaben! ■ Anzeige

Nähere Informationen unter: **wifi.at/ooe** (Kursnr. 6290Z)



„Häuslbauer Basics“ vermittelt Wissen rund ums Bauvorhaben. Foto: AdobeStock/lapas77



Wir danken unseren Unterstützern:



SPATENSTICH

Neuer Kindergarten in Andorf: Baustart für Lebenscampus

ANDORF. Ein gemeinsames Haus statt zweier Provisorien: Mit dem Spatenstich am 13. Oktober hat in Andorf der Bau des neuen Kindergartens begonnen. Anfang 2028 sollen die Kinder einziehen. Zugleich nimmt damit das Zukunftsprojekt „Lebenscampus“ erstmals sichtbar Gestalt an.



Beim Spatenstich für den neuen Kindergarten Foto: Ferdinand Pichler/Fotoclub Andorf

Der Neubau wird die bisherigen Kindergartenstandorte in der Sportplatzstraße und in der alten Volksschule zusammenführen. Geplant sind moderne, bedarfsgerechte Räume für Kinder, pädagogisches Personal und Mitarbeiter.

Der Kindergarten ist der erste Baustein des „Lebenscampus“. Dieser soll künftig generationenübergreifende Vorsorge- und Versorgungsstrukturen für alle Lebensphasen schaffen.

Bis zum Baustart waren laut der Gemeinde zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen – von der Standortsuche bis zur Finanzierung. Das architektonische Konzept stammt von Gerald Anton Steiner, die WSG begleitet das Vorhaben als Generalübernehmer.

Der Gemeinderat fasste die notwendigen Beschlüsse in eigens einberufenen Sondersitzungen. Eine Förderungszusage des Landes Oberösterreich ermöglicht den Bau auch in finanziell schwierigen Zeiten.

„Kinder brauchen die bestmöglichen Rahmenbedingungen, um sich gut entwickeln zu können. Gleichzeitig brauchen Eltern Unterstützung und die Sicherheit, Familie und Beruf gut miteinander vereinbaren zu können“, betonte Andorfs Bürgermeister Karl Buchinger (ÖVP).

Beim Spatenstich waren auch die künftigen Nutzer anwesend: Kindergartenkinder sangen im Baustellen-Outfit „Wer will fleißige Handwerker sehen“ und griffen anschließend selbst zum Spaten. Der neue Kindergarten soll Anfang 2028 bezugsfertig sein.

GELD ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO OOE

Herbst 2026

Tips

total. regional.



Foto: Tilo: Schrattenecker Holding GmbH

BAUEN & WOHNEN

Viele Wohnideen und wichtige Tipps für die Hausplanung und den Garten

JUBILÄUM

20 Jahre proHolz Oberösterreich

LINZ/OÖ. Der Obmann von proHolz Oberösterreich, Georg Starhemberg, feierte das 20-jährige Jubiläum des Vereins im Linzer Mariendom mit Gästen aus Wirtschaft und Politik. In seiner Rede betonte er die Notwendigkeit des Zusammenhalts in der Gesellschaft.



Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums stellte proHolz 20 Apfelbäumchen zur Verfügung. Diese werden in Kindergärten und Schulen in ganz Oberösterreich gepflanzt. Von links: Obmann von proHolz OÖ Georg Starhemberg, Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) und Bischof Manfred Scheuer Foto: Zoe Goldstein

Die Stabilität, die Holz bietet, wünscht sich Georg Starhemberg auch für die Gesellschaft: Miteinander zu reden und andere Meinungen zu tolerieren, sei die Voraussetzung, um vorhandene Gräben zu überwinden. Gemeinsam mit seinem Team von proHolz Oberösterreich setzt er sich für den verstärkten Einsatz des nachwachsenden Rohstoffs Holz ein – insbesondere im modernen Bauwesen, beim Klimaschutz und zur Stärkung der regionalen Wertschöpfung. Der Eferdinger Waldbesitzer engagiert sich seit zwei Jahrzehnten für die Initiative. „Holz ist einer der wenigen Rohstoffe, die in unserem Land in großer Menge vorhanden sind. Diese Stärke macht unsere heimische Wertschöpfung widerstandsfähiger und weniger abhängig von globalen Märkten und Lieferketten. Doch auch wir sind von weltweiten Entwicklungen wie beispielsweise dem Klimawandel betroffen. Gerade in Zeiten großer Veränderungen und Umbrüche gilt es, klug und vorausschauend zu handeln, damit der Wald, das Holz und die vielen Leistungen, die sie für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft erbringen, auch künftigen Generationen erhalten bleiben“, erklärte der Obmann im Zuge seiner Wiederwahl im vergangenen Jahr.

Holz als Wirtschaftsfaktor

Die Holzbranche ist in Oberösterreich ein bedeutender und stabiler Wirtschaftsfaktor. Über 70.000 Menschen finden entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Forst über die Industrie bis hin zu Tischlern und Zimmerern – einen Arbeitsplatz. proHolz unterstützt mit Serviceleistungen, darunter Bildungs- und Berufsberatung. ■

kaminSOS
LOGER-MADER
“Ihr Profi in Sachen Kaminsanierung”
seit 1986
...damit Ihr Kamin wieder lachen kann!
Kaminsanierung
Schiedel-Kamine
Kaminaufsätze
Kaminsanierung vom Experten.
Wir beraten Sie gerne!
Vereinbaren Sie gleich einen Termin bei uns.
Achleiten 155 | 4752 Riedau
07764 83 58 od. 0664 19 65 363
office@loeger-mader-kamine.at
www.loeger-mader.kamine.at

seit über 40 Jahren!
EICHINGER WINTERGÄRTEN
... einfach besser!
Haus&Bau Ried
06.-08. Nov.
Halle 13
GRATIS 3-D PLANUNG!!
SCHAU-SONNTAG
15. Nov. 10.00-16.00 Uhr
Ausstellung auch wochentags geöffnet!
EICHINGER WINTERGARTEN Rothof 33 94152 Neuhaus/Inn
Tel.: +49 8503 1594 info@eicor.de www.eichinger-wintergarten.de

BEHAGLICH

Die Stärke des Kachelofens

Seine besondere Stärke entfaltet der moderne Kachelofen vor allem dort, wo bestehende Heizsysteme sinnvoll ergänzt oder fossile Energieträger schrittweise ersetzt werden.



Angenehme Wärme, hohe Speicherwirkung: Kachelofen Foto: Öst. Kachelofenverband / Sommerhuber

Er ist kein Gegenmodell zu Wärmepumpe, Photovoltaik oder Solarthermie, sondern eine sinnvolle Ergänzung dort, wo Speicherwirkung, Aufenthaltsqualität und zusätzliche Versorgungssicherheit gefragt sind. Er ist damit kein nostalgischer Rückblick, sondern eine zeitgemäße Antwort auf die Frage, wie Wohnen, Wärme und Versorgungssicherheit heute zusammengebracht werden können.
Damit steht der moderne Kachelofen für eine zeitgemäße Form des Heizens, die sich sehr gut in die Anforderungen unserer Zeit einfügt. Er verbindet erneuerbare Wärme mit hoher Aufenthaltsqualität und zeigt, dass Klimaschutz, Versorgungssicherheit und ein verantwortungsvoller Umgang mit Energie ganz konkret im eigenen Zuhause beginnen können. ■

TRAGFÄHIG

Rasengitter

Nach einem kräftigen Regenschauer kann der Gang über den Rasen schnell mit nassen Schuhen, tiefen Fußabdrücken oder Spurrillen von Auto, Mülltonne und Kinderwagen einhergehen. Erst dann fällt auf, wie wichtig ein tragfähiger Untergrund ist. Rasengitter bilden dabei eine versickerungsfähige Alternative zu wenig attraktiven Lösungen rund um Beton, Asphalt und Pflaster. ■



Rasengitter können problemlos in Eigenregie verlegt werden. Foto: epr/Gutta

Forst | Baum | Garten
BAMFRED E.U.
Baum- & Grünraumpflege
Seilklettern
Baumabtragung
Spezialfällung
Obstbaumschnitt
Manfred Itzenthaler
geprüfter Obstbaumpfleger
Austrian Certified Arborist
A-4712 Michaelnbach
+43 699 12 61 90 96
bam.fred@outlook.com
www.bamfred.at

DEIN GRUNDSTEIN ZUM GLÜCK:
JETZT 5.000 EURO GEWINNEN!
Auf der HAUS & BAU MESSE RIED 6.-8. Nov.
EINFACH GEWINNFRAGE BEIM EDER-MESSESTAND (HALLE 15) BEANTWORTEN UND 5.000 EURO DEINES ZIEGELKAUFS ZURÜCKGEWINNEN.
INFOS UNTER EDER-GEWINNEN.AT
EDER

TECHNIK

Hybrides Heizen: Heizsysteme intelligent kombinieren

Österreich zählt zu den Vorreitern bei erneuerbaren Heiztechnologien. Dabei gewinnen hybride Heizsysteme zunehmend an Bedeutung: Sie kombinieren beispielsweise eine Wärmepumpe mit Photovoltaik oder einem Biomasse-Heizkessel und verbinden damit unterschiedliche Energiequellen und deren jeweilige Stärken.

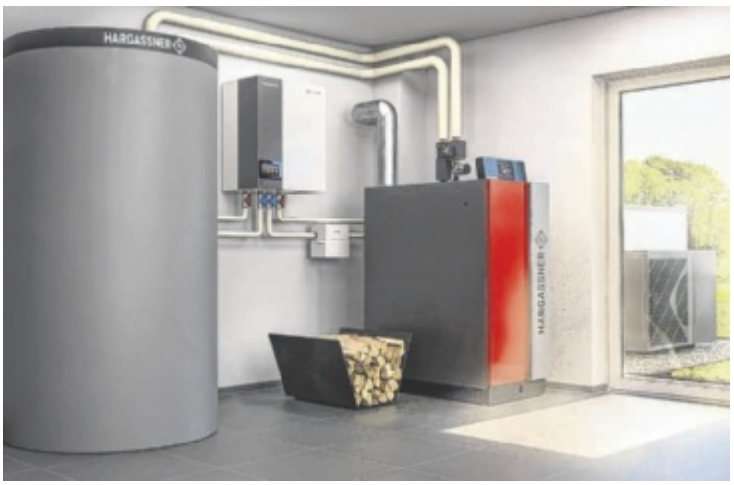
Entscheidend ist das intelligente Zusammenspiel. Ein modernes Energiemanagement kann Wärmeerzeuger, PV-Anlage und Speicher aufeinander abstimmen und dabei Wetterdaten, Energieangebot und aktuellen Wärmebedarf berücksichtigen. So lässt sich selbst erzeugter Solarstrom möglichst effizient für Heizung und Warmwasser nutzen.

Flexibilität

Gerade bei Sanierungen und anspruchsvollen Neubauten bieten solche Systeme hohe Flexibilität. Die Wärmepumpe kann einen großen Teil des Wärmebedarfs abdecken, während Biomasse bei höherem Bedarf oder besonderen Betriebsbedingungen ergänzend eingesetzt werden kann.

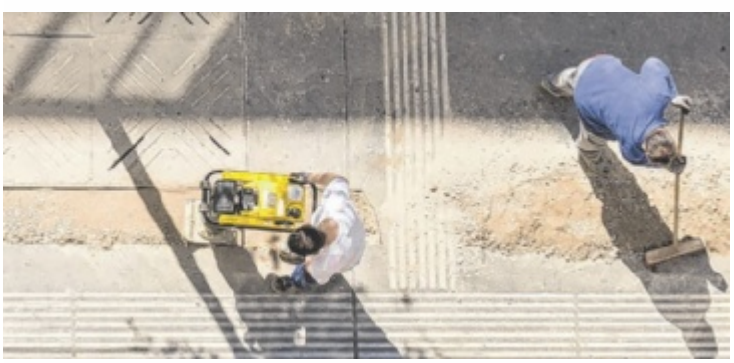
Intelligente Steuerung

Die intelligente Steuerung übernimmt dabei die komplexen Abläufe im Hintergrund. Das erhöht den Komfort und kann gleichzeitig dazu beitragen, den Energieeinsatz und damit die Heizkosten zu optimieren. Hybrides Heizen entwickelt sich damit vom Zusammenschalten einzelner Geräte zum ganzheitlich gesteuerten Energiesystem. ■



Eine Wärmepumpe lässt sich zum Beispiel mit einem Biomassekessel kombinieren, der nur bei höherem Bedarf eingesetzt wird. Foto: Hargassner





Baustellen-Lärm nervt 33 Prozent der Befragten. Foto: David Freigner/stock.adobe.com

PSCHT!

Was im Wohnumfeld am meisten stört

Ob man sich zuhause wohlfühlt, hängt nicht nur von Größe, Ausstattung oder Grundriss der eigenen vier Wände ab. Auch das unmittelbare Wohnumfeld hat großen Einfluss auf die Wohnqualität. Wie die aktuelle Innofact-Umfrage für ImmoScout24.at unter 500 Befragten zeigt, stören sich acht von zehn Österreichern an Geräuschen, knapp die Hälfte (47 Prozent) an Gerüchen. Nur 16 Prozent sagen, sie fühlen sich gar nicht durch Lärm oder Gerüche gestört. Überdurchschnittlich tolerant erscheinen hier die 30- bis 39-Jährigen, unter ihnen sind es 23 Prozent. ■

HERBST UND WINTER

Haustipps für die kalte Jahreszeit

Bevor die Heizsaison wieder so richtig losgeht, ist es ratsam, die Heizungsanlage von einem Profi kontrollieren zu lassen.



Wartung spart Geld. Foto: Evgen Prozhyrko

„Dabei sollte nicht nur die allgemeine Funktionalität, sondern auch die Dichtheit der Heizungsrohre überprüft werden", rät Martin Zagler, Gründer und Eigentümer des Schadensanierungs-Experten SOLUTO. Zwei einfache Handgriffe kann jeder selbst durchführen: „Die Heizung zu entlüften und sie von abgelagertem Staub zu befreien, kann die Heizleistung durchaus verbessern."

Richtiges Lüften beugt Schäden vor

„Durch mehrmaliges Lüften am Tag kann frischer Sauerstoff in den Wohnbereich gelangen, ohne die Räume unnötig stark abzukühlen", rät Zagler. Zusätzlich wird so die Luftfeuchtigkeit reguliert und Schimmelbefall vorgebeugt.

Kamin und Ofen kontrollieren

Ablagerungen und blockierte Abzüge können eine ernsthafte Gefahr für den Menschen bedeuten. Kann der Rauch nicht ordnungsgemäß abziehen, fängt und sammelt sich das Kohlenmonoxid in den Wohnräumen. Neben der regelmäßigen Kontrolle aller Abzüge kann auch die Anbringung eines Kohlenmonoxid-Sensors sinnvoll sein.

Auf Schimmel achten

„Um Luftfeuchtigkeit aus der Wohnung zu bekommen, eignet sich vor allem das Stoßlüften. In besonders feuchten Räumen empfehlen wir eigene Luftentfeuchter", so Zagler.
Wenn sich doch Schimmel bildet, empfiehlt sich die Beseitigung durch einen Profi.

Keller und Lichtschächte kontrollieren

Zwei beliebte Feuchtigkeitsquellen sind undichte Kellergeschoße und Lichtschächte. „Kleinste Wasserpartikel können durch poröse Dichtungen in die Innenräume gelangen und dort großen Schaden anrichten", warnt Zagler. SOLUTO empfiehlt daher die Kontrolle vor den kalten Monaten, ständige Pflege der Abdichtungen und im Anlassfall eine Erneuerung an betroffenen Stellen.

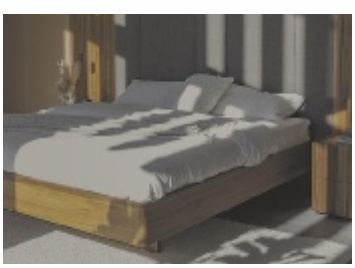
Außenwasserleitungen schützen

Wer Haus oder Wohnung winterfit machen möchte, sollte keinesfalls auf Wasserleitungen und -hähne auf den Freiflächen vergessen. Das Wasser in den Leitungen kann bei längeren Frostperioden gefrieren, sich ausdehnen und gar zum Platzen der Leitungen führen. Leitungen sollten daher abgesperrt und entleert werden. ■

WOHNWELTEN AUS NATURHOLZ

Team 7 lädt zur Hausmesse nach Ried

RIED. Wenn sich in Ried im Innkreis wieder alles ums Wohnen, Bauen und Gestalten dreht, darf TEAM 7 nicht fehlen. Der Naturholzmöbelhersteller lädt anlässlich der Messe „HAUS & BAU" in die TEAM 7 Welt ein. Von 6. bis 14. November 2026 dürfen sich Besucher hier auf exklusive Angebote und hochwertige Möbelstücke zu Abverkaufspreisen freuen.



Hausmesse in der TEAM 7 Welt von 6. bis 14. November 2026 Foto: TEAM 7

Im hauseigenen Flagshipstore lässt sich die Philosophie des Möbelherstellers erleben: zeitgemäßes Design verbunden mit großer Handwerks- und Holzkompetenz, Funktionalität und einem ausgeprägten Sinn für Nachhaltigkeit. In detailliert gestalteten, ganzheitlichen Wohnszenarien wird gezeigt, wie individuell und vielseitig Massivholzmöbel geplant werden können – von Küche und Essbereich über das Schlafzimmer bis hin zum Homeoffice. Ergänzt werden die Ensembles durch sorgfältig ausgewählte Leuchten, Teppiche, Farben und Accessoires. Naturholz mit seiner Wärme, Vielseitigkeit und einmaligen Haptik bildet dabei stets die Basis, um natürliche, harmonische Lebensräume zu gestalten. ■ Anzeige



SENFTENBACHER

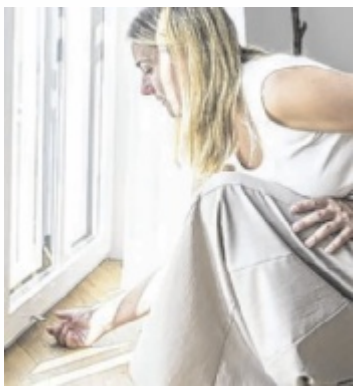
Qualität mit Zukunft

INNVIERTEL. Seit Generationen steht der Name Senftenbacher im Innviertel und darüber hinaus für hochwertige Ziegelprodukte. Das Familienunternehmen blickt auf mehr als 135 Jahre Erfahrung zurück und wird heute in vierter Generation von den Brüdern Peter und Andreas Flotzinger geführt. Gemeinsam mit rund 50 Mitarbeitern entstehen langlebige und nachhaltige Baustoffe für den modernen Wohnbau. Ein aktuelles Beispiel für diese Verbindung aus Tradition und Innovation ist der Ziegel 44 Magnum – ein echtes Senftenbacher Original. Er wurde speziell für die Anforderungen heutiger Bauprojekte entwickelt, bei denen Grundstücke zunehmend kompakter werden und Wohnraum effizient genutzt werden muss. Mit seinem 44-Zentimeter-Format ermöglicht der 44 Magnum schlankere Außenwände bei gleichzeitig hoher Dämmleistung. Weniger Wandstärke bedeutet mehr nutzbare Wohnfläche – ohne Abstriche bei Stabilität, Wohnkomfort oder Energieeffizienz. Damit vereint der Ziegel bewährtes Handwerk mit moderner Technologie in einer monolithischen Bauweise, ganz ohne zusätzliche Wärmedämmung. Gefertigt aus natürlichem Lehm aus der Region, überzeugt der 44 Magnum durch ein angenehmes Raumklima, hohe Langlebigkeit und kurze Transportwege. Als regionaler Baustoff steht er für Nachhaltigkeit, Kosteneffizienz und Qualität aus dem Innviertel. Gleichzeitig leistet er einen wichtigen Beitrag zum leistbaren Wohnen, da sowohl Bau- als auch Folgekosten reduziert werden können. Der 44 Magnum reiht sich damit nahtlos in das umfangreiche Sortiment von Senftenbacher ein: ein starker Ziegel aus dem Innviertel, der hält, was er verspricht – heute und für kommende Generationen. ■ Anzeige

SICHERHEIT

Gegen Fensterstürze

Als architektonisches Stilelement haben Fenster großen Einfluss auf die Wirkung eines Gebäudes. Gerade in Haushalten mit Kleinkindern spielt jedoch neben der Optik vor allem der Sicherheitsaspekt eine entscheidende Rolle.



Eine Drehsperre verhindert, dass Fenster bzw. Fenstertüren vollständig geöffnet werden können. Foto: epr/Internorm

Die einfachste und effektivste Lösung sind absperrbare Fenstergriffe, aber auch Fensterschlösser mit Drehsperre lassen sich unkompliziert und kostengünstig nachrüsten. Smarte Hausbesitzer können zudem auf eine elektronische Überwachung mit Öffnungsmelder zurückgreifen, die Absturz- und Einbruchschutz gleichermaßen verbessert. Als designstarke Alternative sorgen auch gläserne französische Balkone für elegante Eyecatcher an der Fassade. ■

Tips total. regional.
ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Haberl Energieanlagen GmbH
GAS - WASSER - HEIZUNG - LÜFTUNG - ERDWÄRME - PHOTOVOLTAIK - KLIMAANLAGEN - WÄRMEPUMPEN
Otterbacher Straße 9 | 4786 Brunnenthal
Tel.: 07712 / 78 78 | E-Mail: office@haberlenergie.at
www.haberlenergie.at



WIFFZACK
Ein Senftenbacher Ziegel ist halt ein echter „Wiffzack“. Denn er weiß ganz genau, was beim Bauen Energie, Geld und auch Nerven spart. So haben wir für Sie die perfekte und schlaue Ziegellösung für jedes Haus. Darauf kann man bauen.
HAUS & BAU MESSE, Ried i. I.
6.–8.11.2026
Starker Ziegel. Echt starker Vorteil.
www.senftenbacher.at
SENFTENBACHER
Der starke Innviertler Ziegel

TILO WERKSVERKAUF

Markenböden zum Spitzenpreis

LOHNSBURG. Im Rahmen der Black Friday Week öffnet tilo von 25. bis 27. November 2026 sein Factory Outlet in Lohnsburg zum großen Werksabverkauf. Für Bau- und Renovierungsprojekte bietet sich damit die perfekte Gelegenheit, ausgewählte Parkett- und Vinylböden direkt ab Werk zu besonders attraktiven Konditionen zu erwerben.

Die Gelegenheit ist günstig

Zur Auswahl stehen unterschiedliche Böden (z.B. Parkett-, Vinyl-, Kork- oder Furnierböden). Wer passende Artikel entdeckt, sollte sofort zuschlagen und diese direkt mitnehmen. ■ Anzeige



Markenböden von tilo zu exklusiven Preisen Foto: Schrattenecker Holding GmbH

i 25.–26. November 2026, jeweils 8–17 Uhr
27. November 2026, 8–12 Uhr
tilo flooring, Magetsham 19
4923 Lohnsburg

WWW.WOLFHAUS.AT

Ein neues Zuhause

OÖ. Zum 60-jährigen Bestehen bietet WOLF aus Scharnstein im Almtal vier schlüsselfertige Aktionshäuser an. Bis 30. November 2026 können sich Bauherren für einen Bungalow oder ein Einfamilienhaus entscheiden – jeweils inklusive Fundamentplatte und kostenloser Photovoltaikanlage.

Vom ersten Plan bis zur Schlüsselübergabe

Die Jubiläumshäuser bieten unterschiedliche Möglichkeiten für Familien, Paare und Singles: Zur Auswahl stehen zwei Bungalows für das Wohnen auf einer Ebene sowie zwei Einfamilienhäuser mit zwei Geschoßen. Persönliche Beratung hilft dabei, das passende Haus für die eigenen Bedürfnisse zu finden und die nächsten Schritte gemeinsam zu planen. Dabei kommen Planung, Haus und Unterbau aus einer Hand, sodass Bauherren bis zur schlüsselfertigen Übergabe einen Ansprechpartner haben. Wer beim eigenen Zuhause selbst mitanpacken möchte, kann unter Anleitung erfahrener WOLF-Fachkräfte Eigenleistungen übernehmen und bis zu 20 Prozent sparen. Welche Arbeiten dafür infrage kommen, wird im Beratungsgespräch geklärt. Zusätzliche Orientierung bei der Budgetplanung geben die Fixpreisgarantie für zwölf Monate ab Auftragserteilung und Zahlungen nach Baufortschritt.

Ein verlässlicher Partner aus dem Almtal

Trotz der schwierigen Lage in der Baubranche berichtet WOLF von einer guten Auftragslage und gesicherter Auslastung. Investitionen am Standort und die sehr gute Bonität unterstreichen die solide wirtschaftliche Basis des Familienunternehmens. ■ Anzeige



INTERVIEW

Sanierungsförderung: Wie geht es 2027 weiter?

Nachdem der Sanierungsbonus 2026 des Bundes bereits Anfang Februar für neue Anträge geschlossen wurde, werden 2027 für thermische Sanierungen gut 320 Millionen Euro zur Verfügung stehen.

Die Kesseltauschförderung lief noch bis zum 10. Juli 2026. Diese Förderung wird mit 179 Millionen Euro neu aufgelegt. Registrierungen sind bereits ab 2. November 2026 möglich. Harald Weihtrager, Baubiologe IBN, erstellt in seinem Technischen Büro für Bauphysik und Baubiologie unter anderem Energieausweise und entwickelt optimierte Konzepte für thermische Sanierungen. Er teilt im Tips-Interview sein Wissen.

Wie beurteilen Sie den neuen Sanierungsbonus?



Bevor man ein Angebot einholt, sollte klar sein, welche Maßnahmen Sinn machen. Foto: Trischberger Rupert/stock.adobe.com

Harald Weihtrager: Vor allem aus wirtschaftlichen Gründen gibt es hauptsächlich Vorteile. Punkt eins: Das Bauwesen kämpft seit Langem mit einer schlechten Auftragslage. Sanierung kurbelt die Wirtschaft an. Punkt zwei: Jeder unnötig für Energiezukäufe im Ausland ausgegebene Euro belastet die Handelsbilanz und damit Österreichs Wohlstand. Punkt drei: Werden die Klimaziele 2030 nicht erreicht, können Österreich zusätzliche Kosten in Milliardenhöhe entstehen, etwa durch den Ankauf von Emissionsrechten. Persönlich würde ich mich als Baubiologe und Vater sehr freuen, wenn die Verwendung nachwachsender Dämmstoffe auch zukünftig wieder einen größeren Stellenwert in der Förderung einnehmen könnte.

Auch der „Kesseltausch" wird wieder gefördert. Was ist davon zu erwarten?

Wenn ein Heizkessel getauscht werden soll, dann sollte auf ein erneuerbares Heizsystem umgestellt werden. Doch das sollte nicht immer der erste Schritt sein. Eine umfassende thermische Sanierung kann den Heizwärmebedarf oft um die Hälfte oder mehr reduzieren. Wird also zuerst der Kessel getauscht und erst danach saniert, ist der neue Heizkessel bzw. die Wärmepumpe deutlich überdimensioniert. Bei Wärmepumpen ist das gerade in Hinblick auf die im Jänner kommenden Stromnetztarifanpassungen ein heißes Thema.

Und wie soll die sanierungswillige Baufamilie nun vorgehen?

Der Sanierungsbonus wird wieder an technische Vorgaben geknüpft sein. Genauso wie bei der Planung eines Gebäudes ein Bauplan selbstverständlich ist, würde ich empfehlen, mittels Energieausweis und eines langfristigen Sanierungskonzepts an den richtigen Stellen zu sparen. Nicht jede Investition rechnet sich auch. ■

GESUND WOHNEN

Viele Viren haben jetzt Hochsaison

Damit der Herbst nicht im Krankenstand endet, helfen oft schon kleine Handgriffe.

„Gutes Raumklima trägt – gerade in der Erkältungssaison – ebenso wie das regelmäßige Hände waschen, zu einem wirksamen Schutz für unsere Gesundheit bei. Erst das Zusammenspiel aus regelmäßiger Frischluftzufuhr, optimaler Luftfeuchtigkeit und der richtigen Raumtemperatur senkt das Ansteckungsrisiko", so Martin Kloboucnik, Co-CEO von Wolf Klima- und Heiztechnik.

Kurz und knackig

Für Räume ohne ausreichende mechanische Lüftung lautet die Devise: Fenster auf wie beim Boxenstopp. Das richtige Timing hat hierbei oberste Priorität: Das Motto lautet: „Kurz und knackig". Je kälter es draußen ist, desto schneller funktioniert der Luftaustausch. Im Winter können etwa drei bis fünf Minuten Stoßlüften ausreichen; bei milder Witterung entsprechend länger. Die erforderliche Dauer hängt auch von Raumgröße, Fensterflächen, Wind und Belegung ab. Jedenfalls sollte man gegenüberliegende Fenster und Türen vollständig öffnen, nicht nur kippen.

Luftfeuchtigkeit und Temperatur im Blick behalten

Der Luftaustausch ist allerdings nicht der einzige Faktor zur optimalen Regulierung des Raumklimas: Es kommt oft auch auf die Zusammensetzung der Raumluft an. Gerade trockene Heizungsluft, wie im Herbst und Winter, kann die Verbreitung von Krankheitserregern verstärken.

Wohnraumlüftung

Wenn einfache und kostenlose Maßnahmen an ihre Grenzen stoßen, schaffen moderne Raumluftsysteme Abhilfe. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung beispielsweise sorgt für einen kontinuierlichen Luftaustausch. Sie transportiert verbrauchte, virenbehaftete Luft zuverlässig ab und führt dem Raum permanent gefilterte Frischluft zu.

„Österreich hinkt beim Thema gesunde Raumluft hinterher – in der Bevölkerung ist dies angekommen, jedoch in der Umsetzung noch eher weniger. Dabei ist gesunde Raumluft keine Frage des Komforts, sondern einer nachhaltigen Gesundheit – und sie muss endlich gesetzlich verankert werden", so Samantha Waltenberger, Geschäftsführung Wolf Klima- und Heiztechnik GmbH und Vorstandsmitglied des Vereins Zukunft Luft Austria. ■



Martin Kloboucnik, Co-Geschäftsführer der WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH Foto: Fotostudio Eder Linz



ZIPPER: DIE RICHTIGE MARKE FÜR IHR BAUVORHABEN

YOUR JOB – OUR TOOLS ist bei ZIPPER Maschinen in Schlüßlberg nicht nur ein Slogan, sondern eine gelebte Unternehmensphilosophie.
Seit **2008** steht die Marke für ein vielseitiges und kontinuierlich wachsendes Sortiment an hochwertigen Maschinen für Baustelle, Garten, Landwirtschaft, Brennholzbearbeitung und Werkstatt.

Mit Produkten wie Minibaggern, Minikompaktladern, Elektroschubkarren, Rüttelplatten, Holzspaltern und Stromerzeugern ist ZIPPER erfolgreich etabliert. Viele dieser Produktgruppen gehören seit Jahren fest zum Sortiment und bieten den Kunden zuverlässige Unterstützung bei unterschiedlichsten Projekten rund um Haus, Hof, Garten und auf der Baustelle.

ZIPPER BAUMASCHINEN-SORTIMENT


Rüttelplatten


Steintrennmaschinen


Bagger, Lader & Dumper


Betonmischer


Akku-Schubkarren

WERKSVERKAUF

JEDEN FREITAG, 7:30–12:00
GEWERBEPARK 8
4707 SCHLÜSSLBERG

KOMMT VORBEI!



HERBSTAKTION IM WERKSVERKAUF: SAISONABVERKAUF BAUMASCHINEN



-50%
~~1.999€~~
999€

ZI-ZWM120
Betonmischer



-55%
~~379€~~
169€

ZI-FS200
Fliesenschneider



-57%
~~1.399€~~
589€

ZI-STM350
Steintrennmaschine



-45%
~~329€~~
179€

ZI-MSF1000
Mauerschlitzfräse



-52%
~~699€~~
329€

ZI-EWB200S
Elektrische Schubkarre



-55%
~~899€~~
399€

ZI-EWB260
Elektrische Schubkarre



-65%
~~289€~~
99€

ZI-KGS210DS
Kapp & Zugsäge



-32%
~~399€~~
269€

ZI-WKB91
Werkzeugbox



-52%
~~699€~~
329€

ZI-RPE60
Rüttelplatte



-10%
~~3.249€~~
2.899€

ZI-RPE160D
Rütteplatte



-8%
~~5.349€~~
4.899€

ZI-RPE330D
Rüttelplatte



-65%
~~218€~~
75€

ZI-BHA1500DN + BME-SET
Bohrhammer



-57%
~~4.499€~~
1.899€

ZI-ED600HKS
Elektro Dumper



-30%
~~9.999€~~
6.999€

ZI-MBG850DS5
Minibagger-Set
inkl. 5teiligem Zubehörset



-24%
~~4.499€~~
3.399€

ZI-MBG600H
Minibagger



-24%
~~5.299€~~
3.999€

ZI-MBG600S7
Minibagger-Set
inkl. 7teiligem Zubehörset

Aktion gültig bis 18.12.2026. Solange der Vorrat reicht. Abholung und Verkauf nur im Werksverkauf. Technische Daten & Beschreibungen vorbehaltlich eventueller Satzfehler und Irrtümer. Alle Aktionspreise in Euro (inkl. 20 % MwSt.). Aktionspreise sind nur während des Aktionszeitraums gültig. Durchgestrichene Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

SPAREN

Für ein Drittel weniger Wohnkosten – wo Kompromisse möglich sind

Wo würden die Österreicher Abstriche machen, um ihre Wohnkosten deutlich zu senken? Die Innofact-Umfrage von ImmoScout24.at erhebt, welche Nachteile sie für eine Ersparnis von einem Drittel in Kauf nehmen würden.

Für ein Drittel weniger Wohnkosten würden 27 Prozent in ein weniger schönes Gebäude ziehen. Jeweils 24 Prozent könnten sich mit weniger Wohnfläche oder einem fehlenden eigenen Parkplatz arrangieren. Ein Fünftel würde Abstriche bei der Infrastruktur in der Umgebung machen, 16 Prozent auf Zimmer verzichten. Knapp jede fünfte Person würde länger pendeln, wenn sie dadurch ihre Wohnkosten senken könnte. „Wer auch im Umland von größeren Städten sucht, kann bei der Miete deutlich sparen. Orte mit guter Bahnanbindung zeigen, dass ein längerer Arbeitsweg für viele eine attraktive Möglichkeit ist, die Wohnkosten zu senken“, sagt Markus Dejmek, Geschäftsführer von ImmoScout24 Österreich.



Jeweils 24 Prozent der Befragten könnten sich mit weniger Wohnfläche oder einem fehlenden eigenen Parkplatz arrangieren. Foto: GregDPhotos/stock.adobe.com

Bei Lärm und Wohngegend hört die Kompromissbereitschaft auf

Eine schlechtere öffentliche Anbindung würden 14 Prozent akzeptieren, wenn es dafür billiger wird. Mit weniger Grünflächen in der Umgebung können sich noch 13 Prozent arrangieren. Noch seltener kämen eine schlechtere Ausstattung mit sieben Prozent oder eine lautere Wohngegend mit fünf Prozent infrage. Mit einer insgesamt schlechteren Wohngegend würden sich nur vier Prozent zufriedengeben. Ein Viertel aller Befragten würde gar keinen der genannten Nachteile hinnehmen. ■



HERBSTARBEIT

Frühlingsblüher bis November setzen

Von September bis November ist die optimale Pflanzzeit für frühlingsblühende Blumenzwiebeln wie Tulpen, Narzissen, Hyazinthen oder Krokusse, vorausgesetzt, die Erde ist noch nicht gefroren.



Wer Blumenzwiebeln jetzt in die Erde setzt, legt den Grundstein für einen blütenreichen Frühling. Foto: Andrea Obzerova/iStock

Als Faustregel gilt, die Zwiebeln etwa doppelt so tief zu setzen, wie sie hoch sind. Der rundere Wurzelbereich zeigt dabei nach unten, die Spitze nach oben.

Größere Blumenzwiebeln werden mit ungefähr zehn Zentimetern Abstand gepflanzt, kleinere können enger gesetzt werden. In Gärten mit Wühlmäusen bieten spezielle Gitterkörbe zusätzlichen Schutz. Für besondere Akzente im Frühlingsbeet sorgen beispielsweise ausgefallenere Narzissen- und Tulpensorten wie die Neuheiten „Sunshine Rouge“, „Martinette“, „Terry“, „Grand Perfection“ oder „Akebono“. Wildkrokusse bringen zudem früh im Jahr Farbe in den Garten und bieten heimischen Insekten nach dem Winter eine erste Nahrungsquelle. ■





LAUB

Helfer für die Gartenarbeit im Herbst

Bunte Herbstblätter bieten zwar einen schönen Anblick, können auf Wegen und im Vorgarten aber schnell zur Rutschgefahr werden. Daher rangiert das Laubrechen laut einer IMAS-Studie mit 56 Prozent an erster Stelle der herbstlichen Gartenarbeiten.



Laub- und Rasensammler können die Arbeit im Herbst erleichtern. Foto: Gardena

Auch auf Rasenflächen ist das Entfernen wichtig, um den Gräsern nicht Licht und Luft für ein gesundes Wachstum zu nehmen.
Ebenso wichtig ist die Pflege von Bäumen und Gehölzen. Beschädigte, abgestorbene oder zu schwere Äste sollten rechtzeitig vor Wind, Schnee und Eis zurückgeschnitten werden. Moderne Gartengeräte erleichtern diese Aufgaben erheblich:
Spezielle Laubsammler mit auswechselbaren Bürstensätzen und Auffangkorb ermöglichen ein rückenschonendes Arbeiten ohne Bücken. Ergänzende Sauger und Bläser mit integriertem Häckselmesser zerkleinern das Laub stark und reduzieren so das Volumen um ein Vielfaches. Akkulösungen sorgen dabei für uneingeschränkte Bewegungsfreiheit im gesamten Garten. Für stärkere Äste bieten Akku-Kettensägen verlässliche Schnittleistung. Wichtige Sicherheitsfunktionen wie Krallenanschläge, Kettenbremsen und Kettenfangbolzen schützen dabei effektiv vor Unfällen. ■

PV-Anlage & Stromtarif - Ideal kombinieren und Kosten sparen

PV Anlage am Dach, Wechselrichter im Keller – und trotzdem eine hohe Stromrechnung? Der Grund liegt oft nicht an der Technik, sondern am Tarif. Dominik Redhammer Ljubas, Prokurist Einkauf/Vertrieb bei AVIA Seifriedsberger in Ried im Innkreis, erklärt, wie der passende Stromtarif im Zusammenspiel mit der eigenen PV Anlage die Kosten spürbar senkt – mit 100 % Ökostrom.

Was bedeutet „intelligenter Stromverbrauch" eigentlich?
Redhammer Ljubas: „Ganz einfach: Strom dann nutzen, wenn er günstig oder selbst produziert ist – und dafür den passenden Tarif im Rücken haben. Wer Waschmaschine, Wärmepumpe, Boiler oder das E Auto in die richtigen Zeitfenster legt, kann viel sparen. Aber nur dann, wenn der Tarif dieses Verhalten auch belohnt. Genau da setzen wir an."

Welche Rolle spielt der Stromtarif dabei?
Redhammer Ljubas: „Die entscheidende. Wir bieten einen dynamischen Tarif mit 100 % Ökostrom – der Preis orientiert sich am Markt. Wer seinen Verbrauch bewusst in günstige Stunden legt, zahlt spürbar weniger. Der richtige Tarif ist also der Hebel, mit dem aus intelligentem Verbrauchsverhalten am Ende echte Ersparnis wird – und das mit gutem Gewissen, weil der Strom zu 100 % aus erneuerbaren Quellen kommt."

Wie passt der Tarif mit einer bestehenden PV Anlage zusammen?
Redhammer Ljubas: „Sehr eng. Eine PV Anlage mit Wechselrichter produziert tagsüber Strom – doch selten deckt sie den gesamten Bedarf. Für den zugekauften Reststrom ist der Tarif ausschlaggebend. Wir beraten nicht zur Technik, sondern sorgen dafür, dass der Tarif optimal zu Ihrer Anlage und Ihrem Verbrauch passt. So holen Sie aus der vorhandenen PV das Maximum heraus."

Woran erkennt man den passenden Tarif?
Redhammer Ljubas: „Es gibt nicht „den einen besten" Tarif – es kommt auf Ihr Verbrauchsprofil an: Wann und wie viel Strom brauchen Sie, wie viel produziert Ihre PV, gibt es einen Speicher oder ein E Auto? Wir sehen uns das gemeinsam an und finden das Modell, das für Ihre Situation wirklich am günstigsten ist – ehrlich durchgerechnet und aus der Region."

Was raten Sie jemandem, der jetzt sparen möchte?
Redhammer Ljubas: „Nicht einfach beim bestehenden Tarif bleiben, sondern vergleichen lassen. Ein Tarifwechsel ist unkompliziert und rasch erledigt. Am besten mit einer kostenlosen, unverbindlichen Beratung – wir zeigen schwarz auf weiß, was sich sparen lässt."

Jetzt beraten lassen unter 07752/87991 oder energy@seifriedsberger.at



Foto: Seifriedsberger

3 TIPPS FÜR NIEDRIGERE STROMKOSTEN:

1. VERBRAUCH VERSCHIEBEN: Große Verbraucher in günstige Zeitfenster legen.

2. TARIF ZUM PROFIL WÄHLEN: Dynamischen Ökostrom Tarif mit dem eigenen Verbrauch vergleichen.

3. REGELMÄSSIG PRÜFEN: Tarif nicht „laufen lassen" – ein Vergleich lohnt sich fast immer.

AVIA Seifriedsberger

Anzeige

Tips

40 JAHRE

total. regional.

Online-Auktion

Von 21. bis 29. Oktober

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten!

Bis zu 50 % sparen

BAUEN BIETEN WOHNEN

Jetzt traumhafte Projekte verwirklichen!

Zahlreiche Produkte und Dienstleistungen kommen unter den Hammer!

ELEKTRO-GERÄTE | BAU & ROHBAU | WERKZEUGE & MASCHINEN | INNENAUSBAU & RENOVIERUNG | GARTEN-GESTALTUNG | BAD & SANITÄR

auktion.tips.at

So einfach geht´s ...



1. Registrieren
Besuchen Sie die Auktionsseite auktion.tips.at. Zunächst registrieren Sie sich neu mit Ihren Daten. Geben Sie einen Nutzernamen und ein Passwort an. Sobald Sie das Bestätigungsmail erhalten und sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort eingeloggt haben, können Sie mitsteigern.

2. Mitbieten
Nun einfach für den oder die Artikel, die Sie ersteigern möchten, ein Gebot eingeben. Sie können auch ein gewünschtes Höchstgebot eingeben, in diesem Fall erhöht sich Ihr Gebot automatisch, sobald Sie überboten werden.

3. Bezahlen
Ein Verständigungsmail informiert Sie, wenn Sie den Zuschlag für den gewünschten Artikel erhalten haben. Bezahlt werden kann online. Ein Bezugszertifikat bestätigt diese Zahlung.

4. Zertifikat übergeben, Ware erhalten
Das Zertifikat geben Sie einfach beim Händler ab und erhalten dafür den ersteigerten Artikel.

Bis 29. Oktober mitbieten!

Eine Produktauswahl im Überblick – diese und weitere Angebote auf auktion.tips.at



Gutschein für Badsanierung von Bognerbad 5694-0-0

bognerbad e.U.
Glockenweg 15
5212 Schneegattern

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



Vortex 75 SS 304 Tauchpumpe 5736-0-0

Tapflo GmbH
Töpferweg 1
4320 Perg

Verkaufspreis € 378,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 189,-**



€ 1.000,- Gutschein von Fliesen Oberlininger 5693-0-0

Fliesenstudio Oberlininger GmbH
August Moserstr. 1
4400 Steyr

Verkaufspreis € 1.000,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 500,-**



Feuerschutztresor FP 44 E 5733-0-0

Staudinger Bau GmbH
Scharnsteiner Straße 12
4643 Pettenbach

Verkaufspreis € 399,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 200,-**



€ 100,- Gutschein von Mitterhuemer 5692-0-0

Mitterhuemer Elektrotechnik GmbH
Ennser Straße 31a
4400 Steyr

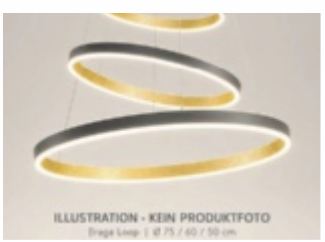
Verkaufspreis € 100,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 50,-**



Wallbox PCE EV11.3 R37 Z RFID 11kW 5m 5730-0-0

BB PV und Solar Montagen GmbH
Streininger Straße 46
4655 Vorchdorf

Verkaufspreis € 1.960,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 980,-**



LED-Pendelleuchten Braga Loop 5744-0-0

Illumina – Licht & Service GmbH
Bahnhofstraße 19
4910 Ried im Innkreis

Verkaufspreis € 1.600,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 800,-**



Stromerzeuger Zipper 6700DH 5752-0-0

Lagerhaus Inn Traun Donau
Moosham 35
4943 Geinberg

Verkaufspreis € 1.199,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 600,-**



Haustüre "Five" - in Eiche für Ihr Heim 5696-0-0

GFS Fenster & Türenwerk
Gaisbuchen 28
4723 Natternbach

Verkaufspreis € 10.200,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 5.100,-**



Honda Akku Laubbläser HHB36BXB 5688-0-0

Schauer Land- u. Gartentechnik GmbH
Eggerdinger Straße 8
4770 Andorf

Verkaufspreis € 249,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 125,-**



Husqvarna Rasenmäher-Traktor TC112 - G&W 5725-0-0

Greinöcker & Willibald GmbH & Co KG
Hörading 12
4870 Vöcklamarkt

Verkaufspreis € 2.999,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 1.500,-**



Zodia FreeRider RF 5400 iQ Akku-Poolsauger 5746-0-0

SSC Schwimmbad Sauna GmbH
Im Grenzwinkel 6
4060 Leonding

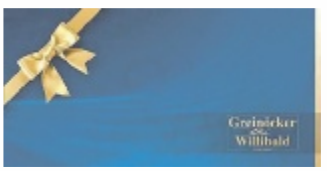
Verkaufspreis € 1.156,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 578,-**



€ 500,-Gutschein von Elektroland 5676-0-0

Elektroland GmbH
Moosstraße 106
5230 Mattighofen

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



€ 200,- Gutschein von Greinöcker & Willibald 5695-0-0

Greinöcker & Willibald GmbH & Co KG
Hörading 12
4870 Vöcklamarkt

Verkaufspreis € 200,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 100,-**



Einreichplan im Wert von € 8.000,- 5697-0-0

Kaltenreiner Bau
Betriebspark 5
4451 St. Ulrich

Verkaufspreis € 8.000,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 4.000,-**



€ 500,- Gutschein von Glass-Inspiration 5721-0-0

Glass-Inspiration GmbH
Lastenstraße 11
4531 Neuhofen/Krems

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



AEG Waschmaschine LR8EG75499 5735-0-0

Strasser-Markt Handels GmbH
Bahnhofstraße 16
4320 Perg

Verkaufspreis € 899,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 450,-**



Rika Connect Pelletofen 5686-0-0

Staudinger Bau GmbH
Scharnsteiner Straße 12
4643 Pettenbach

Verkaufspreis € 6.299,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 3.150,-**



Glas-Dunstabzugshaube Verso 5681-0-0

Möbelhaus Ecker
Vogelhausgartenstraße 1
4070 Eferding

Verkaufspreis € 1.190,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 595,-**



Samsung OLED-TV 77S93H 5683-0-0

Exklusiv Elektrohandel & Service GmbH
Adlwanger Straße 2a
4540 Bad Hall

Verkaufspreis € 3.399,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 1.700,-**



Kunstwerk 50x70 cm Acryl auf Leinwand 5723-0-0

Raumstyling Johanna Birner-Peer
Bubing 93
4782 St. Florian am Inn

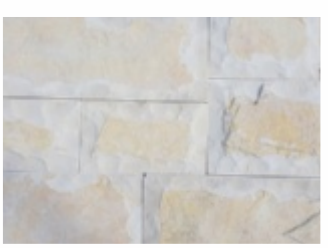
Verkaufspreis € 750,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 375,-**



Ammonit - Orthoceras Skulptur 5759-1-0

EinStein Mineralien
Einsteinstraße 7
4020 Linz

Verkaufspreis € 360,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 180,-**



Wandverkleidung aus Römerkalkstein 5781-1-0

UNIKA Natursteinwerk GmbH
Bahnhofstraße 29
5211 Lengau

Verkaufspreis € 1.360,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 680,-**



ATIKA Betonmischer BM 125 S 400V 5785-0-0

Lagerhaus Pregarten-Gallneukirchen
Betriebsstraße 20
4224 Wartberg/Aist

Verkaufspreis € 459,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 230,-**

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-schaerding@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**
Info-Telefon:	**+43 7712 60551** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

MARKTPLATZ

Aktuelles



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Kontakte

Er, 69, beim Gehen eingeschränkt, dennoch sehr mobil, sucht Frau bis ca. 74 Jahre (ev. körperliche Einschränkung kein Problem) für gemeinsame Unternehmungen und nette Stunden zu zweit. Ich bin NR, Nichttrinker, ehrlich, anständig, leidenschaftlicher Autofahrer, gehe gerne in die Therme. ☎ 0664 6419419

Partner-/Freundschaft

74-jährige Witwe. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, Ausflüge, Reden, Kochen, Kuscheln. Ich bin nicht ortsgebunden, mobil u. Du bis aktive 85 J. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Julia 41 J., herzlich, lebensfroh und mit Kinderwunsch. Für den richtigen Mann bin ich umzugsbereit. Suche ehrliche Liebe mit gemeinsamer Zukunft. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Lena 64 J. wärst Du bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen u. den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen? Ich würde Dich zum glücklichsten Mann der Welt machen. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Norbert 67 J., bodenständig, humorvoll, verlässlich. Ein schönes Leben ist da, jetzt fehlt nur noch die richtige Frau an meiner Seite. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Suche Mann für gemeinsame Unternehmungen. Er sollte zwischen 69 und 76 Jahre sein und mindestens 175 cm gross sein. Ich bin 74 Jahre jung und 170 cm gross. Bin gerne in der Natur, gehe Schwimmen, fahre E-Bike, und besuche in der kalten Jahreszeit die Therme. Freu mich von dir zu hören. ☎ 0676 9075131

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE**
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Verkaufe **Fichtensetzlinge,** Thujensetzlinge gelb und grün, Silbertanne ca. 120 cm. Eigener Anbau, ganz günstig abzugeben, ☎ 07766 41130

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

Zu kaufen gesucht

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker auch defekt. ☎ 0676 3131779

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)

Leitung Qualitätssicherung (m/w)

Ihre Aufgaben
- Operative und strategische Qualitätssicherung
- Planung und Durchführung von internen und externen Audits
- Koordination mit Fachabteilungen
- Produkt- und prozessbezogene Fehleranalysen sowie Korrekturmaßnahmen
- Erstellung und Verwaltung von Prüfanweisungen
- Koordination von Erstbemusterungen, Wareneingangskontrollen und Retourwaren
- Führung des QS-Teams

Ihr Profil
- Fundierte technische Ausbildung (Uni, FH, HTL...)
- Erfahrung im Bereich Maschinenbau / Metallindustrie von Vorteil
- Idealerweise Erfahrung mit QM-Methoden/Audits
- Kenntnisse von Fertigungstechnologien (z.B. Schweißtechnologie)
- Analytisches Denkvermögen und Problemlösungskompetenz
- Hands-on-Mentalität

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese spannende Managementaufgabe bieten wir Ihnen ein **attraktives Gehaltspaket inkl. neutralem Firmen-PKW** zur Privatnutzung. Das Gesamtpaket orientiert sich nach Ihrer beruflichen Qualität und Erfahrung.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.

fröling

Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Theresa Senzenberger
Kundenberatung:
Alexander Koidl
Daniel Wittmann
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Roiter
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 19.953

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Animal Spirit

Arbeiten am wunderschönen Gnadenhof!

Du möchtest deine Lebens- und Arbeitszeit mit einer sinnvollen Tätigkeit füllen?

Unser Verein Animal Spirit sucht Unterstützung für die Standorte Engelhartszell und Esternberg:

Landwirtschaftliche/r Arbeiter/in

Führerschein B, körperliche Fitness, handwerkliches Geschick und Erfahrung mit Großtieren erforderlich. Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Lösungsorientierung setzen wir Voraus.

Entlohnung: 2251,6 Euro brutto auf Basis Vollzeitbeschäftigung Stundenanzahl je nach Vereinbarung.

Kontakt Engelhartszell:
engelberg@animal-spirit.at
oder 0676/7059353

Kontakt Esternberg:
sascha@animal-spirit.at
oder 0660/3538395

MOBILITÄT

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

die Nummer DEINS regionaljobs.at powered by Tips

IMMOBILIEN

Verkauf



Herbstaktion - Eigentumswohnung Raab:

Kaufgelegenheit Sonnenhöhe 20, geeignet für Eigennutzung oder Kapitalanlage, 77 m² Wohnfläche, 2.OG, ohne Lift, ab sofort verfügbar, Kaufpreis € 128.000,00

HWB 82,3

AREV Immobilien

karin.hattinger@arev.at, 07752/85885 303

AREV

Haus in Raab zu verkaufen 160 m² Wohnfläche, Garten, Fernwärmeanschluss, wenige Gehminuten vom Zentrum, ruhige Lage mit Garage,
☎ 0650 5246330



Buchhalter:in (m/w/d)

Teilzeit | St. Willibald

Für unser Team am Standort St. Willibald suchen wir eine erfahrene Persönlichkeit für unsere Buchhaltung, die ihren Aufgabenbereich selbstständig betreut, Verantwortung übernimmt und unsere internen Abläufe aktiv mitgestaltet.

Ihre Aufgaben:
- Selbstständige Durchführung der laufenden Buchhaltung mit Hauptbuch, Kreditoren und Debitoren bis zur Rohbilanz

Das bringen Sie mit:
- Abgeschlossene Buchhalterprüfung
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse, insbesondere ein sicherer Umgang mit Excel
- Erfahrung mit BMD
- Kenntnisse des Warenwirtschaftssystems CSB sind von Vorteil
- Eine strukturierte, genaue und selbstständige Arbeitsweise
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit
- Freude daran, Zusammenhänge zu erkennen und Abläufe aktiv mitzugestalten

Wir bieten Ihnen:
- Eine langfristige und sichere Position in einem stabilen, familiengeführten Unternehmen
- Einen Arbeitsplatz ohne täglichen Großstadtverkehr – staufreie Anfahrt inklusive
- Kostenlosen Parkplatz direkt vor dem Firmengebäude
- Täglich Gratis-Gebäck zur Jause
- Mitarbeiterrabatte in unserer „Süßen Welt" – unserem Werksverkauf
- Geburtstagsgutscheine für ein Frühstück in der Süßen Welt

Für diese Position bieten wir einen Richtwert von Brutto € 25,– pro Stunde. Die tatsächliche Bezahlung richtet sich nach Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung und kann entsprechend darüber liegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Guschlbauer GmbH, z.H. Frau KommR
Waltraud Guschlbauer, Schaumrollenstraße 1,
4762 St. Willibald, 07762/3442
office@guschlbauer.at

Kauf

Ertragsobjekt, mehrere Wohnungen in EF, GR, L, LL, W, WL bis max. € 900.000 gesucht! 0664-5161670

JOBS

Stellenangebote

Peuerbach: Persönliche Assistentin für körperlich beeinträchtigte Frau (Rollstuhl). Tagdienst 4-8 Std. täglich, € 27,75/Std., bis zu 20 Std. wöchentl. möglich, Wochenende nach Vereinbarung. Nachtdienst, ca. 3 Std. ab 22.00, ca. € 41,63/Std., freier Dienstvertrag,
☎ 0664 1496562

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Daniel Wittmann
+43 676 3497651
d.wittmann@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung





BOCK AUF LANDTECHNIK?

ERSATZTEILVERKAUF
INNENDIENST

Sie arbeiten gerne kundenorientiert, behalten auch bei technischen Fragen den Überblick und sind kontaktfreudig?

Dann werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen uns beim professionellen Verkauf und der Abwicklung unserer Ersatzteile.

www.einboeck.jobs

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

1		3						7
	6				7		9	
		9	2			1		4
	1			4		8		
			6		8			
		7		9			5	
5		8			2	9		
	2		3				6	
6						4		2



Wir wüschen dir viel Glück und Segen und mit Gottes Schutz noch ein langes Leben.

Deine Familie wünscht dir von Herzen alles Gute zum **90. Geburtstag!**



Jetzt profitieren:

Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.



Bei der Ortsmeisterschaft in Engelhartszell siegte ein Team aus Stadl. Foto: privat

MEISTERSCHAFT

Stadler Stockschützen gewinnen Ortsturnier

ENGELHARTSZELL. Bei der Ortsmeisterschaft der Sektion Stocksport in Engelhartszell holten sich vier Stockschützen aus Stadl den Sieg.

Den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus St. Agatha. Dritte wurden die vier Schützen des Radclubs Engelhartszell.

Acht Mannschaften nahmen an der Ortsmeisterschaft teil. Mit dem Freizeitclub Wunderteam trat auch eine gemischte Mannschaft mit zwei Frauen an. Gespielt wurde auf den neuen Asphalt-Stockbahnen sowie auf den weiterhin verfügbaren alten Bahnen.

Alle acht Mannschaften erhielten Preise, die großteils von Engelhartszeller Betrieben gespendet worden waren. Bürgermeisterin Karin Wundsam (ÖVP) bedankte sich bei Sektionsleiter Willi Rathmayr und seinem Team für die Organisation der Ortsmeisterschaft. ■

WETTBEWERB

Platz zwei für Nachwuchs-Ninja

MÜNZKIRCHEN. Über die Wackelbrücke, an Ringen entlang und die Wand hinauf: Der neunjährige Manuel Grünberger aus Münzkirchen kam beim „4you-Card.ninja 2026“ auf den zweiten Platz in seiner Altersklasse und wurde zu einem der besten Nachwuchs-Ninjas gekürt.



Manuel Grünberger überzeugte bei einem Ninja-Bewerb. Foto: Florian Grad

Mehr als 60 Kinder und Jugendliche zwischen acht und 15 Jahren stellten sich im JUMP DOME Linz einem Parcours im Stil von Ninja Warrior. Zehn Hindernisse mussten auf Zeit überwunden werden. Dazu gehörten Strickleitern, schaukelnde Teller und der abschließende Wall Run.

Auf die Qualifikationsläufe folgte ein Finale mit leicht veränderter Strecke. Gewertet wurde in vier Altersklassen. Manuel Grünberger erreichte bei den acht- und neunjährigen Burschen den zweiten Platz hinter Laurenz Wacha aus Gunskirchen. Dritter wurde Lukas Wörister aus Hörsching. Der Bewerb der 4youCard, der Jugendkarte des Landes Oberösterreich, fand zum vierten Mal statt. ■



NEUHEITEN

Jaecoo und Omoda: Drei SUV, die begeistern

Mit JAECOO und OMODA präsentieren sich zwei neue Automarken auf dem österreichischen Markt. Beide gehören zum chinesischen Automobilkonzern Chery und setzen auf moderne Antriebstechnologien, umfangreiche Ausstattung und innovative SUV-Konzepte.





JAECOO 5, JAECOO 8 und OMODA 9 (v. l.): Drei SUV mit moderner Technik und innovativen Antrieben. Fotos: Colmobil

Mit dem JAECOO 5, dem JAECOO 8 und dem OMODA 9 stehen drei Modelle zur Auswahl, die unterschiedliche Ansprüche an Mobilität, Komfort und Leistung erfüllen. Vom kompakten Alltagsfahrzeug bis zum leistungsstarken Premium-SUV reicht das Angebot.

JAECOO 5: Kompakt und vielseitig

Der kompakte SUV ist als Vollhybrid mit 224 PS oder als vollelektrische Variante mit 211 PS erhältlich. Während der Hybrid ohne externe Lademöglichkeit auskommt, bietet das Elektroauto eine Reichweite von bis zu 402 Kilometern. Zur Ausstattung zählen unter anderem LED-Scheinwerfer, ein 13,2-Zoll-Touchscreen, Sitzheizung und zahlreiche Fahrerassistenzsysteme.

JAECOO 8: Komfort trifft Leistung

Der 4,82 Meter lange Plug-in-Hybrid kombiniert rund 428 PS Systemleistung mit Allradantrieb und einer rein elektrischen Reichweite von bis zu 134 Kilometern. Wahlweise als Fünf- oder Siebensitzer erhältlich, bietet er ein großzügiges Raumangebot. Ein Panoramaglasdach, beheizte und belüftete Sitze sowie ein adaptives Fahrwerk sorgen für hohen Komfort.

OMODA 9: Premium mit Power

Der OMODA 9 verbindet sportliches Design mit leistungsstarker Hybridtechnologie. Sein Plug-in-Hybridantrieb mit Allrad leistet 395 kW (537 PS) und ermöglicht bis zu 145 Kilometer rein elektrisches Fahren. Zur umfangreichen Serienausstattung gehören unter anderem ein Panorama-Glasdach, ein Head-up-Display, elektrisch verstellbare Sitze mit Massagefunktion sowie ein SONY-Soundsystem mit 14 Lautsprechern.
Damit zeigen die drei Modelle die Vielfalt moderner SUV-Technologie – von effizienter Alltagsmobilität bis zu leistungsstarkem Fahrkomfort. ■



WORKSHOP

Theaterstück gestalten

ANDORF. Im Studio Tanzdorf können Kinder und Jugendliche ab Mittwoch, 28. Oktober, gemeinsam mit Simon Mayer eigene Theaterstücke entwickeln. Die Premiere findet am 2. Dezember statt.

Unter der Leitung von Simon Mayer tauchen Kinder und Jugendliche in die Welt des Theaters ein. Dabei gestalten sie nicht nur die Geschichte, sondern auch Bühnenbild, Kostüme, Musik und Licht selbst. Ob Schauspiel, Tanz, Tontechnik oder Bühnenmanagement – jeder kann seine Talente entdecken und einbringen.

Proben jeden Mittwoch

Geprobt wird vom 28. Oktober bis 2. Dezember jeden Mittwoch im Studio Tanzdorf. Die Sechs- bis Zehnjährigen treffen sich von 14.30 bis 16 Uhr, die Elf- bis 14-Jährigen von 17 bis 19 Uhr. Die Premiere der beiden Stücke findet am 2. Dezember um 19 Uhr statt. Anmeldung und Informationen gibt es per Mail an info@tanzdorf.at oder Telefon 0650 2123218. Darüber hinaus starten im November weitere Workshops. Das ganze Programm gibts unter www.tanzdorf.at. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Alexander Koidl
Tel.: +43 664 8157698
a.koidl@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



LESUNG

Karl Markovics liest im Kubinsaal über Amerika

SCHÄRDING. Zwischen alter und neuer Welt: Karl Markovics widmet sich am Donnerstag, 29. Oktober, im Kubinsaal Schärding bei der Lesung „Es war einmal Amerika“ dem wechselhaften Verhältnis zwischen Europa und den Vereinigten Staaten.

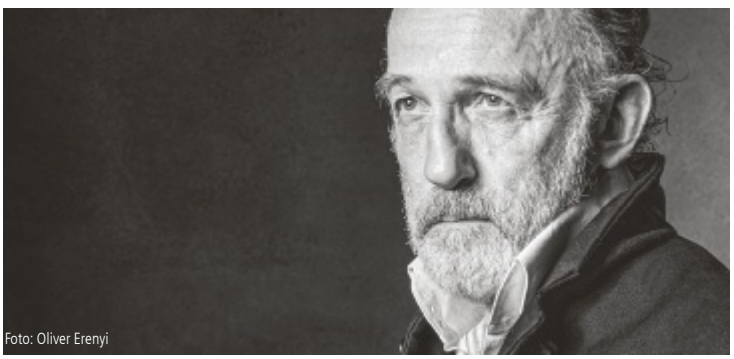


Foto: Oliver Erenyi

„Es war einmal in Amerika“, heißt es bei der Lesung mit Karl Markovics.

Der österreichische Schauspieler, Regisseur und Drehbuchautor liest Texte amerikanischer und nicht amerikanischer Autoren aus zwei Jahrhunderten. Zu Wort kommen unter anderem Johann Wolfgang von Goethe, Rainer Maria Rilke, Franz Kafka, Martin Luther King und Woody Allen. Zwischen den Lesepassagen spielt das Trio Marmolata und verbindet dabei Jazz und Literatur. Markovics wurde einem breiten Publikum durch seine Rolle als Ernst Stockinger in „Kommissar Rex“ bekannt. International machte er sich mit „Die Fälscher“ einen Namen. Der Film gewann 2008 den Oscar als bester fremdsprachiger Film. Karten gibt es beim Kulturverein und auf oeticket.com. Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt. ■

i
Donnerstag, **29. Oktober**
Kubinsaal, Schärding
20 Uhr / VVK: 30, AK: 35 Euro

CHOR

Musikalische Wanderung

TAUFKIRCHEN/PRAM. Mit Chormusik und Klarinettenklängen geht es in Taufkirchen auf eine musikalische Wanderung: Der Juvenis Chor aus Diersbach und das Schärdinger Ensemble KlarinAction laden am Samstag, 24. Oktober, um 19 Uhr zum Konzert „Über Stock und Stein“ ein.



Foto: Juvenis Chor

Der Juvenis Chor realisiert immer wieder Projekte mit anderen Künstlern.

Unter der Leitung von Lina vom Berg bringt der Juvenis Chor unter anderem Felix Mendelssohns „Lieder im Freien zu singen“ auf die Bühne. Erinnerungen an das geheimnisvolle Grün aus Shakespeares Sommernachtstraum erklingen im musikalischen Gewand von Ralph Vaughn Williams, Samuel Barber und Charles Stanford. Volkslied-Arrangements des Ortenburger Komponisten Matthias Deger schlagen den Bogen in die Region.
KlarinAction unter der Leitung von Bernhard Auzinger ergänzt das Programm mit Instrumentalmusik von Tomaso Albinoni und Gordon Jacobs. Zum Quartett gehören Bernhard und Elias Auzinger, Patrick Scheiterbauer und Florian Irsigler. Benedikt Auzinger verstärkt bei diesem Konzert das Ensemble an der diatonischen Harmonika.
Die Idee zum Konzert entstand aus Begegnungen bei den Rainbacher Spielen. Karten sind bei den Chormitgliedern und unter tickets.juvenis.at erhältlich. ■

i
Samstag, **24. Oktober**
Landesmusikschule, Taufkirchen
19 Uhr / VVK: 16, AK: 22 Euro

CARITAS

IdeenReich: Handgemachtes und Begegnungen bei Tag der offenen Tür

ENGELHARTSZELL. Im Kreativ-Laden „IdeenReich“ in Engelhartszell finden handgefertigte Produkte aus der Region und den invita-Werkstätten der Caritas Platz. Beim Tag der offenen Tür am Freitag, 23. Oktober, können Besucher die Menschen hinter den Arbeiten kennenlernen.



Hilde Angleitner von der invita-Werkstätte arbeitet im Laden. Foto: Caritas

Der gemeinnützige Verein lädt zum Stöbern und zum Austausch ein. Zum Programm gehören eine Tombola, Gulaschsuppe sowie Kaffee und Kuchen.

Seit drei Jahren verbindet das „IdeenReich“ regionales Kreativhandwerk mit sozialem Engagement. Neben invita gehören dem Verein 23 Kreative aus Engelhartszell und Umgebung an. Ein Teil des Angebots entsteht in den invita-Werkstätten in Engelhartszell, Waldkirchen und St. Ägidi. Dazu zählen Karten, Ton- und Gipsfiguren sowie Dekorationen aus wiederverwendeten Materialien. Die Hersteller wirken regelmäßig im Verkauf mit und kommen dabei mit Einheimischen und Touristen ins Gespräch. Die Erlöse aus dem Verkauf der invita-Produkte fließen zurück in die Arbeit der Caritas und ermöglichen die Umsetzung neuer Ideen. Zu den Herstellern zählt Hilde Angleitner. Sie übernimmt zudem gemeinsam mit Caritas-Mitarbeiterin Melanie Rauchegger Dienste im Laden. „Die Menschen, die wir bei invita begleiten, können nach ihren Fähigkeiten und Vorlieben eigene Produkte herstellen und erleben, dass andere daran Freude haben“, erklärt Rauchegger.

Das weitere Sortiment reicht von Schmuck bis zu Kunsthandwerk. Für Vereinsobfrau Marianne Pichler steht aber nicht allein der Verkauf im Mittelpunkt: Das „IdeenReich“ soll Menschen Raum geben, ihre Arbeiten zu zeigen, und regionales Handwerk mit Inklusion verbinden. ■

i Freitag, **23. Oktober**
Kreativ-Laden „IdeenReich“, Engelhartszell
8.30 bis 18 Uhr

ASPACHER GSTANZLSINGEN 2027

Volksmusik und Humor

ASPACH. Von 1. bis 3. Oktober 2027 wird das Veranstaltungszentrum Danzer wieder zum Treffpunkt für Freunde der Volksmusik. Das Aspacher Gstanzlsingen verspricht drei Tage voller Musik, schlagfertigem Humor und bester Unterhaltung.



Foto: Sepp Danzer

Jetzt schon Karten für 2027 sichern!

Auch 2027 dürfen sich die Besucher des Aspacher Gstanzlsingens auf hochkarätige Volksmusik, freche Gstanzl und jede Menge Gaudi freuen. Von 1. bis 3. Oktober stehen im Veranstaltungszentrum Danzer wieder bekannte Künstler aus Österreich und Bayern auf der Bühne.

Durch das Programm führt diesmal Josef Piendl, besser bekannt als „Bäff“, der mit seinen spontanen Witzen und humorvollen Liedern für Lacher sorgt. Mit dabei sind unter anderem Tom & Basti, die Krammerer Sänger, der Soizwerger Zwoagsang und die Schleichweg Musi. Am Freitag lockt zudem der beliebte Innviertler Abend mit zünftiger Jause, Bier, Wein und süßem Abschluss – ein geselliger Auftakt besonders für Firmen, Vereine und Stammtische. ■ Anzeige

i Tickets gibt's bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (www.oeticket.com, Tel. 01 96096) oder unter info@aspacher-gstanzlsingen.at. Eintritt ab 29 Euro, Innviertler Abend 65 Euro. Infos: www.aspacher-gstanzlsingen.at



GEMEINSAM

Wandertag entlang des Nachhaltigkeitswegs

ENGELHARTSZELL. Die Marktgemeinde Engelhartszell veranstaltet am Montag, 26. Oktober, einen Gemeindewandertag im Rahmen der Reihe „Wandern verbindet“. Gewandert wird entlang des noch in Planung befindlichen „Erlebniswegs grenzenlos nachhaltig“.

Ab 13 Uhr werden die Teilnehmer beim Wassererlebnis Mini-Donau begrüßt, um 13.30 Uhr startet die Wanderung. Die Route führt von der Mini-Donau über das Stift Engelszell und Caritas-invita, weiter über den Waldweg nach Saag, zur Hakenbuhne und entlang der Donaulände bis zum Schütz Museum. Anschließend geht es über die Marktstraße zurück zum Stift Engelszell.

Entlang des Weges informiert Bürgermeisterin Karin Wundsam über die geplanten Stationen des Nachhaltigkeits-Rundweges. Danach ist eine gemütliche Einkehr im Stiftscafé vorgesehen.

Um 16 Uhr lädt Friedrich Bernhofer, Obmann des Vereins „Kultur und Tourismus an der Donau in Engelhartszell“, zu einer kostenlosen Stiftsführung mit Besuch der Bibliothek ein. Treffpunkt ist bei der Stiftspforte.

Am Veranstaltungstag können die Wanderer außerdem an einem Gewinnspiel teilnehmen und Genuss-Gutscheine gewinnen. „Wandern verbindet“ ist eine Reihe des Tourismusverbandes Donauregion Oberösterreich. ■



In Engelhartszell wird gemeinsam gewandert. Foto: TV DonauregionOÖKuscheiart

i Montag, **26. Oktober**
Treffpunkt: Wassererlebnis Mini-Donau / 13 Uhr

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Andorf: Fit4Fun - Rücken-/Fitness-Training; Mittelschule, jd. Mo, 18.30 - 19.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Fun Games & Power - Turnen für Jugendl. 10 - 15 J.; Mittelschule, jd. Mo, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: H.I.I.T. & Stretch - ein abwechslungsreiches, knackiges Training zum Auspowern; Mittelschule, jd. Mo, 19.40 - 20.40, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Power Kids - Turnen für Kinder 6 - 10 J.; Mittelschule, jd. Mo, 17.15 - 18.15, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 1; Mittelschule, jd. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Rainbach: Spiegelgruppe für Kinder von 1 - 3 J.; Volksschule, jd. Mo, 9 - 11.00, Anm., Information: Lena Altenberger ☎ 0676 7122221

Sigharting: Kinderturnen 4 - 7 J.; VS Turnhalle, jd. Mi, 15.30 - 16.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik, Turnsaal der MS, jd. Mo, 19.30

St. Marienkirchen: Zwergerlgruppe; Kindernest, jd. Do, 9 - 11.00

Wernstein: Gesunde Frauengymnastik; Turnsaal der VS (Eingang: Rückseite bei Musikhein), jd. Di, 19.00, VA: ASKÖ Wernstein

DO, 22. Oktober

Andorf: Lesung & Gespräch - Lisz Hirn "Gehorchen - Über das Wesen der Autorität"; Technology School, 19.30, VA: Kulturverein und Literaturschiff

Schärding: Sternenkinderbeisetzung; Kindergrab des Friedhofs; 16.30, VA: Klinikum

St. Willibald: "Vom Gegenwind getragen", Vortrag/Lesung/Foto-Show von Darius Braun, € 12,-; Pfarrzentrum, 19.30, VA: Bibliothek

FR, 23. Oktober

Andorf: Sauschädlpartie; "Guad einkehrt", 23. + 24. 10., ab 16.00

Dorf an der Pram: Kesselheisse, ab sofort jeden Freitag von 10 - 14 Uhr, Jausenstation "Wimmerstubn", Thalling 2

Engelhartszell: Tag der offenen Tür; Kreativladen "IdeenReich", 8.30 - 18.00, VA: Verein Ideenreich

Freinberg: Freinberg blickt in seine Vergangenheit; Pfarrsaal, 19.30, VA: Kulturkreis

SA, 24. Oktober

Eggerding: Benefiz-Konzert mit Musikkapelle St. Marienkirchen, Jugendkapelle SubMariens, Creaktiv International, Singkreis und Sängerrunde; Brambergersaal, 20.00, Reinerlös an Lebenshilfe

Raab: Konzert mit "Jumping Jungle", VK € 22,-, AK € 26,-; Landesmusikschule/Jazzclub, 20.00, VA: Kunst & Kultur Raab, Info: www.kkraab.com

Rainbach: Kleintierschau, Sa., 24. 10., 9 - 17, So., 25. 10., 8 - 16.00, VA: Kleintierzuchtverein E39

St. Florian: Altkleidersammlung für Projekte von ORA Andorf; Mehrzwecksaal/Feuerwehrhaus, 8 - 11.00

St. Florian: Tischtennis-Hobbyturnier; Turnsaal der VS, ab 10.00, VA: ASKÖ

Taufkirchen: "Über Stock und Stein!" musikalische Wanderung mit Juveins Chor und KlarinAction; LMS Bilger-Breustedt Schulzentrum, 19.00, Karten bei Chormitglieder und https://tickets.juvenis.at

Zell/Pram: Zeller Schlossfest; Schloss Zell an der Pram

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

SO, 25. Oktober

Andorf: Kofferraumflohmarkt - Rudi und seine Drehleier + Verköstigung; Freilichtmuseum Brunnbauerhof, 13.00, Anm. für Verkäufer: ☎ 0650 4217812

Engelhartszell: Rindfleischfest, Ochsenfest mit Edi und Martin vom Arlberg; Wallnerhof in Stadl, ab 11 Uhr, 0664 1305079

Rainbach: Kleintierschau, Sa., 24. 10., 9 - 17, So., 25. 10., 8 - 16.00, VA: Kleintierzuchtverein E39

Schärding: Finnisage der letzten Ausstellung; Kubin-Galerie, 15 - 16.00

ENSEMBLES

Benefizkonzert für die Lebenshilfe

EGGERDING. Fünf Ensembles gestalten einen Konzertabend für den guten Zweck: Beim Benefizkonzert „Musik verbindet“ am Samstag, 24. Oktober, um 20 Uhr im Brambergersaal kommt der Reinerlös der Lebenshilfe Eggerding zugute.

Mit dabei sind die Musikkapelle St. Marienkirchen, die Jugendkapelle SubMariens, der Creaktiv International Chor, die Sängerrunde und der Singkreis. Das Programm reicht von Blasmusik über moderne Arrangements bis zu gefühlvollen Chorklängen.



Ensembles wollen mit dem Konzert Gutes tun. Foto: Musikkapelle St. Marienkirchen

Die beteiligten Ensembles verbinden ihren gemeinsamen Auftritt mit der Unterstützung der Lebenshilfe vor Ort. Die Veranstalter laden dazu ein, den Konzertabend mitzuerleben und mit dem Besuch ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Der Eintritt erfolgt gegen eine freiwillige Spende. ■

i Samstag, **24. Oktober**
Brambergersaal, Eggerding
20 Uhr / Freiwillige Spende

TERMINANZEIGEN

MO, 26. Oktober

Andorf: Herbstwanderung; Treffp. Kirchenplatz, 10.00, VA: ATV

Brunnenthal: Herbstwanderung; 13.30, VA: Turn- u. Sportunion

Engelhartszell: Einladung 75. Geburtstag von Maria, Musik von Edi und Martin vom Arlberg; Wallnerhof in Stadl, ab 10 Uhr, 0664 1305079

Engelhartszell: Gemeindewandertag; Terffp. Wassererlebnis Mini-Donau 13.00, Start 13.30, mit Stiftsführung um 16.00 (Stiftspforte)

MI, 28. Oktober

Andorf: Tanzdorf - Theaterprojekt mit Kindern (14.30 - 16.00) & Jugendlichen (17 - 19.00), Aufführung: 2. 12.; Studio Tanzdorf, Info/Anm.: ☎ 0650 2123218

Riedau: Kürbis schnitzen; EKIZ, 14 - 16.00, Anm. erf.: ☎ 0699 16886621

DO, 29. Oktober

Riedau: "Stark wie wir - Kindersicherheitstraining für Kinder von 6-10 Jahren"; EKIZ, 14 - 16.00, auch am 30. 10., Anm. erf.: ☎ 0699 16886621

Schärding: "Es war einmal Amerika", Lesung & Jazzkonzert mit Karl Markovic und Trio Marmolata, VK oeticket, Büro KVSD; Kubinsaal, 20.00, VA: Kulturverein

FR, 30. Oktober

Andorf: Stammtisch für pflegende Angehörige; Kirchenwirt, 19.30, Info: Hedwig Mayr, ☎ 0660 6311044

Riedau: "Stark wie wir - Kindersicherheitstraining für Kinder von 6-10 Jahren"; EKIZ, 14 - 16.00, Anm. erf.: ☎ 0699 16886621

Blutspenden

Sigharting: 30. Oktober, Volksschule, Turnsaal, 15.30 - 20.30

Märkte

Andorf: 23. Oktober, Bauernmarkt - Allerheiligengestecke; Volksfestgelände, 14 - 17.00

Beratungs-Tipps

Andorf: Arbeitsassistenz für Jugendliche der Volkshilfe; FIM, ☎ 0676 87341128

Andorf: Selbsthilfe Mobbing; FIM, ☎ 0699 81494054

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610, www.mobbingtelefon.at

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Schärding: Anonyme Alkoholiker Meeting: jd. Di, 19 - 21.00, FIM, ☎ 0664 1634474

Schärding: Elternberatung bei Trennung und Scheidung; ☎ 0664 3979303

Schärding: Männerberatung "Von Mann zu Mann"; FIM, ☎ 0732 7720 53 300

Schärding: Nachhilfe-Pool; FIM, ☎ 0664 3979303

Schärding: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung; FIM, ☎ 0732 773676

Schärding: PVA Sprechtage - Fragen zu Pension, Rehabilitation, Pflegegeld oder Gesundheitsvorsorge an die Pensionsversicherungsanstalt; ☎ 05 0303 36170

Schärding: Schlafberatung für Eltern von Babys/Kleinkindern; ☎ 0664 3979 303

Schärding: Sozialberatung des KOBV - Der Behindertenverband, FIM, ☎ 0650 5600792

Schärding: Trauerbegleitung nach Verlust eines Kindes; FIM, ☎ 0677 18032880

Schärding: Verein Tagesmütter Innviertel; FIM, ☎ 0664 88252180

Schärding: Wohin mit meiner Trauer? - für Kinder und Jugendliche ab 6 J.; FIM, ☎ 0681 20718120

Ausstellungen

Andorf: Gemeindeamt: Kunstausstellung Joseph Wagner, bis Dezember 2026

Schärding: Schlossgalerie: "grenzenlos", Hans-Joachim Blach, Raphael Guarino, Herbert Muckenschnabl, Elisabeth Scheueregger, Fr., Sa., So., 14 - 17.00, von 3. Oktober bis 1. November

Wernstein: Alfred Kubin Galerie: "Fantastisches", Gerd Pechstein, Mi., 17 - 19.00, So., 14.30 - 17.00 und nach tel. Vereinbarung: ☎ 0676 7926270; von 19. September bis 25. Oktober





Teil der Ausstellung sind auch außergewöhnliche Kopfbedeckungen. Foto: Radiomuseum

SONDERAUSSTELLUNG

Mostkrug, Mühle und Raufwerkzeug

TAUFKIRCHEN. Was haben Notgeld, Kaffeemühlen und Innviertler Raufwerkzeug gemeinsam? Sie gehören zur neuen Sonderausstellung „Seltenes aus früheren Tagen“ im Radiomuseum Taufkirchen.

Führungen geben dabei einen Einblick in die Vergangenheit. Zu sehen sind unter anderem Pfeifen, Most- und Bierkrüge, Schreibmaschinen und Telefone. Auch die Taufkirchner Schwerttänzer sind Teil der Ausstellung.

Vereine, Organisationen, Freundeskreise und Geburtstagsrunden können Führungstermine telefonisch unter 0664 4358046 vereinbaren. Das Geburtstagskind erhält freien Eintritt und ein Glas Sekt. Für Einzelbesucher ist das Museum am Mittwoch, Samstag und Sonntag jeweils von 13 bis 17 Uhr geöffnet. ■

TOP-Termine



Foto: Gerhard Spitzschmid

OH DU FRÖHLICHER KAMMERHOFER

SCHÄRDING. Am Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit seinem Programm „Oh, du Fröhlicher“ im Kubinsaal am Schlosspark. Ein Weihnachten, wie man es noch nicht erlebt hat und wahrscheinlich auch gar nicht erleben will. Karten: Ö-Ticket



Foto: Markus Wache

GERNOT KULIS KANN NICHT ANDERS

SCHÄRDING. Mit seinem Programm „Ich kann nicht anders“ gastiert Gernot Kulis am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr in der Bezirkssporthalle. Ob im Alltag, auf Reisen oder im Duell gegen die Badezimmerwaage – überall lauern Konflikte, die Kulis mit Humor löst. Er kann nicht anders. Karten: Ö-Ticket



Auflösung Sudoku

1	8	3	9	5	4	6	2	7
4	6	2	8	1	7	3	9	5
7	5	9	2	3	6	1	8	4
2	1	6	7	4	5	8	3	9
3	9	5	6	2	8	7	4	1
8	4	7	1	9	3	2	5	6
5	7	8	4	6	2	9	1	3
9	2	4	3	7	1	5	6	8
6	3	1	5	8	9	4	7	2

KULTUR

Junge Jazzband „Jumping Jungle“ zeigt im Jazzclub ihr Können

RAAB. Die Wiener Jugend-Jazzband Jumping Jungle tritt am Samstag, 24. Oktober, um 20 Uhr in der Landesmusikschule Raab im Jazzclub auf. Tips verlost 1 x 2 Freikarten.



Die Musiker von „Jumping Jungle“ kommen nach Raab. Foto: Dieter Wagenbichler

Gegründet wurde die Formation von den Geschwistern Mena und Xaver Plankensteiner. Zum Programm gehören Jazzklassiker wie „Cantaloupe Island“, „Chameleon“ und „Armando's Rumba“, denen die jungen Musiker mit eigenen Interpretationen auf mitreißende Art und Weise neue Akzente geben.

Laut den Veranstaltern Kunst & Kultur Raab begeistert die Formation mit Leidenschaft, Virtuosität und jeder Menge Groove. Besonders Xaver sorge mit seinen spektakulären Soli am Keyboard und Klavier für den unverwechselbaren Sound der Band. „Ein eindrucksvoller Beweis dafür, wie lebendig und aufregend die nächste Generation des Jazz klingt.“

Mit Special Guest

Dabei können die Gäste den Veranstaltern zufolge auch einen sehr bekannten Special Guest erwarten. Karten für das Konzert von Jumping Jungle sind im Vorverkauf bei allen oeticket-Filialen erhältlich. ■

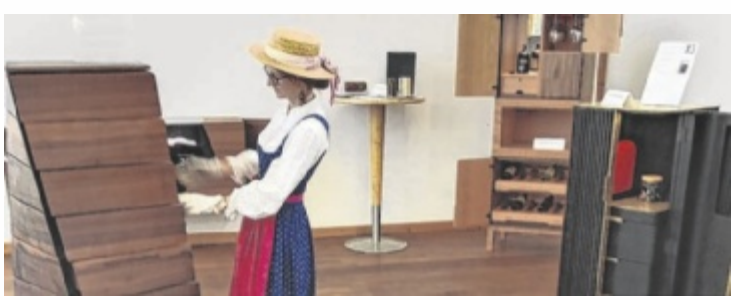
JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 23.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26528
oder QR Code scannen

Samstag, **24. Oktober**
Landesmusikschule, Raab
20 Uhr / VVK: 22, AK: 26 Euro

LIGNORAMA

Jubiläumsfeier und langes Meistermöbel-Wochenende

RIEDAU. Vom Österreich-Pavillon in Japan zum Holzmuseum in Riedau: Das Lignorama besteht mittlerweile seit 25 Jahren und lädt anlässlich des Jubiläums am Sonntag, 25. Oktober, zum Tag der offenen Tür ein. Dabei werden auch die besten Tischlermeister-Stücke des Jahres aus ganz Österreich gezeigt.



Museumsleiterin Cornelia Schlosser führt durch die Ausstellung. Foto: Sieglinde Baumgartner

Das Museum wurde am 25. Oktober 2001 eröffnet. Sein Hauptgebäude hatte zuvor als Österreich-Pavillon bei den Olympischen Winterspielen in Nagano/Hakuba gedient. Ein Rückblick in Bildern zeigt nun die Museumsgeschichte. Um 10 und 14 Uhr finden kostenlose Führungen durch die Tischlermeister-Galerie statt, um 11 und 15 Uhr durch das Museum. Dazu gibt es Kuchen, Kaffee und Getränke.

Bereits von Freitag, 23. Oktober, bis Montag, 26. Oktober, ist die Tischlermeister-Galerie 2026 jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Eine Sonderschau präsentiert Meisterstücke von Tischlern aus ganz Österreich. Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 8. November, zu sehen. Geöffnet ist freitags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung. Am Sonntag, 1. November, bleibt das Museum geschlossen. ■

Sonntag, **25. Oktober**
Lignorama, Riedau
10 bis 17 Uhr / Eintritt frei

KLEINTIERSCHAU

Über 700 Tiere zu sehen

RAINBACH. Kaninchen, Tauben, Geflügel und Vögel: Über 700 Tiere verschiedener Rassen sind bei der Kleintierschau des E 39 Rainbach am Samstag, 24. Oktober, und Sonntag, 25. Oktober, in der Vereinshalle zu sehen.

Neben der Ausstellung gibt es eine Tombola sowie die Möglichkeit, Kleintiere, Käfige und Zubehör zu kaufen. Am Sonntag wird zudem ein Mittagstisch angeboten. Die Schau ist am Samstag von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. ■

Samstag, **24. Oktober**
9 bis 17 Uhr
Sonntag, **25. Oktober**
8 bis 16 Uhr
Vereinshalle, Rainbach

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

GTA TOURISTIK

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernden Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



Tips Special: Kinder bis 17,99 nur 199,- (in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special: inklusive Bus ab Linz



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Tips Special: Gratis Tips Frühstück im Zug



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

weko

Am 26.10.2025
Nationalfeiertag
für Sie geöffnet!

Offener Sonntag

Pfarrkirchen 25.10.

WEKO Restaurant
ab 11 Uhr geöffnet.
Beratung & Verkauf
von 12 bis 17 Uhr.

Wohlfühltage

23. – 25.10.

GENUSS & LEBENSART
WOHNTRENDS
KINDER-PROGRAMM

Auszug aus dem Programm:
- SOMIRA - unsere neue Bettenmarke | Showroomeröffnung in Pfarrkirchen und Rosenheim
- Produktvorführungen & Verkostungen | lecker und gratis
- Kinderprogramm – Kürbisse kreativ bemalen
- Mini-Breathwork und Yoga-Auszeit | Pause vom Jetzt
- Herbstmarkt vorm Haus **nur in Rosenheim**
- uvm.

weko

15%* + bis zu 3% Bonus

GUTSCHEIN-AKTION

AUF FAST ALLES
MIT DER WEKO PREMIUMCARD

Alle Infos zum Programm:
weko.com

PROZENTAKTION
23. – 26.10.
PFARRKIRCHEN & ROSENHEIM

WOLL
Pfannen Vorführung
25.10.25

Zauberhafte Weihnachten
Unser Weihnachtsmarkt ist eröffnet.



ab 3,49

Deko-Haus, Steingut, versch. Größen und Ausführungen, z.B. ca.6,8x8,2x5,8 cm. Art. 200673155



Deko-Tannenbaum, Aluminium/Mangoholz, versch. Größen, z.B. ca. 13x16,5x5

ab 7,99



je 24,95

42-tlg. Kugelbox-Set, Glas, best. aus: 10x ca. 7 cm, 20x ca. 6 cm und 12x ca. 5 cm, Ausführungen in shiny, matt und glitter, sortiert, versch. Farben. Art. 200683145/146/365/369



Deko-Kranz, funkelnd, Polystyrol/Polyester, Ø ca. 60 cm. Art. 200679724

15,95

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 19.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

* Ausnahmen siehe weko.com

Alles Abholpreise

weko.com